



TURNER ECHO

Mitteilungsblatt des Turnvereins Senden-Ay 1911 e.V.

Jahrgang 41

Augabe 2010

Tag des Tanzens 2010



Zum siebten Mal hat die TSG Blau-Rot nun schon den „Tag des Tanzens“ durchgeführt.
Alle hatten wieder Spaß bei den Vorführungen und beim Tanzen.

TV - Vorstandsecke

Eins, zwei, drei im Sauseschritt läuft die Zeit und wir, wir laufen mit ...reimte einst Wilhelm Busch.

Wenn Menschen wollen, dass die Zeit schneller vergeht, hat dies oftmals einen einfachen Grund. Sie wünschen, dass etwas ganz bestimmtes, meist unangenehmes bald vorbei geht, oder erhoffen positive Neuerungen.

So ist es auch beim TV, was die derzeitige Hallensituation betrifft, doch der Reihe nach:

Noch im Frühjahr dachten wir, es geht alles nach Plan. Die alte Halle wird in den Sommerferien abgerissen und an selber Stelle wird, wie beschlossen, eine neue Zweifachhalle gebaut.

Doch es kam völlig anders. Aufgrund leerer Kassen wurden bei einer Klausurtagung des Stadtrates gravierende Sparmaßnahmen und

höhere Gebühren beschlossen. Bei den freiwilligen Leistungen der Stadt wurde der Rotstift angesetzt, Vereinszuschüsse wurden um 30 % gekürzt und auch beim Übungsleiterzuschuss wurde, trotz unserer Warnungen gespart.

Höchst ärgerlich, wie sich im Herbst herausstellte, als der Landkreis seinen Zuschuss ebenfalls um 30 % auf das Niveau der Stadt Senden kürzte. Da frag ich mich schon, warum sparen Sendener Stadträte für den Landkreis?

Im Rahmen der Haushaltsdebatte sollte der Neubau der Halle auf 2013 verschoben werden. Die alte Halle könne „als sicher bezeichnet und weiterhin genutzt werden“, so eine ehemalige SPD Stadträtin.

Wenig später, nach einer hitzigen Debatte des



**Fordere viel von
Dir selbst und
erwarte wenig
von anderen.
So wird Dir viel
Ärger erspart
bleiben.**

Konfuzius

Redaktionsschluß

für die nächste Ausgabe des
Turner Echo ist der

Dezember 2011

die
Turner Echo
Redaktion



**Sport im Verein
für groß
und klein**

Impressum:

Herausgeber: TV SendenAy 1911 e.V.

1. Vorsitzender:

Jürgen Schneider
Uhlandstrasse 32 · 89250 Senden,
Tel.: 07307/4951

Geschäftsstelle und Geschäftszeiten:

Heidi Fischer
Lange Straße 43, 89250 Senden
Telefon 07307/5454, Fax 07307/928280
Dienstag u. Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr

Internet: www.tvsendenay.de

e-Mail: tvsendenay@t-online.de

Bankverbindung:

Raiffeisenbank Senden
Kontonummer 15 (BL0)

Sparkasse Neu-Ulm - Illertissen
Kontonummer 4767 (BL0)

Volksbank Senden
Kontonummer 72000 (BL)

Turner Echo Redaktion:

K. Hilpert, Tel. 07307/21599
F. Strobel, Tel. 07307/951115

Herstellung:

DATAprint Inh. F. Strobel
Hauptstr. 31, 89250 Senden
Tel. 07307/951115 • Fax 07307/951116

TV - Vorstandsecke

Hauptausschusses, bei der die Sicherheit der Halle angezweifelt wurde, lies der Bürgermeister diese aus „Sicherheitsgründen“ sperren.

Was nun, sicher oder unsicher? Ein weiteres Gutachten sollte eingeholt werden. Schule und Vereine waren die Leidtragenden, Sportstunden fielen aus und unsere Bundesklasse Turner im Rhönrad konnten z.B. nicht mehr auf die Bayerischen Meisterschaften trainieren.

Dass es auch anders geht, zeigten die Veranstalter in Rimpf, die uns kurzerhand anboten, früher anzureisen und dort in der Halle abschließend zu trainieren.

Wir machten unserem Unmut durch Leserbriefe Luft, weil wir es satt hatten, dass persönliche Animositäten und Parteiinteressen auf unsere Kosten ausgetragen werden.

Noch glaubten wir, dass die Halle wieder geöffnet wird. Der Schlagabtausch der Hallen-Befürworter bzw. -Gegner ging in eine weitere Runde.

CSU, Grüne und BISS beschlossen mehrheitlich ein Maßnahmenbündel mit dem Ziel, Hallenabriss und Baubeginn noch in diesem Jahr. Den Vereinsvertretern war nicht wohl bei dem Gedanken, dass wir weit länger als ein Jahr in andere Hallen ausweichen müssen.

Mit Stand Heute (Dezember 2010) lässt sich sagen, richtig entschieden, die alte Halle ist abgerissen, die Rohbaumaßnahmen vergeben und die neue Halle durch (fast) nichts mehr aufzuhalten. Und nun hoffen wir, dass die Zeit bis zur Hallenweihe im Sauseschritt vergeht.

Die Hallenproblematik hat einen beachtlichen Teil unserer Vereinsarbeit bestimmt, aber eben nur einen Teil. Den erfreulicheren Teil unseres Schaffens widmeten wir den Vorbereitungen unseres Vereinsjubiläums.

Die Chronik ist im Werden und der Festabend (19.03.2011) nimmt konkrete Formen an. Mit Jahresabschluss und Etatberatungen haben wir das Vereinsjahr begonnen.

Gemeinsam mit unserem Kassier hat der Haupt-

ausschuss die Weichen für ein erfolgreiches Wirtschaftsjahr gestellt. Sparen ist angesagt, es fehlen Zuschüsse in einer Höhe von 6000.-€.

Die Mitgliederversammlung mit Wahl der Vorstandschaft brachte keine Überraschungen, der alte ist der neue Vorstand.

Neu ist unsere Herzsportgruppe unter Leitung von Stefan Oesterle. Neu sind auch zwei weitere Auszeichnungen „Pluspunkt Gesundheit“ für Frau Mühlberger und Frau Schölzel.

Die Basketballer des Vereins haben sich mit den Vereinen Vöhringen, Weißenhorn und Illertissen-Au zur Basketball-Gemeinschaft-Illertal/Weißenhorn zusammengeschlossen.

Diese Spielgemeinschaft ermöglicht nun den interessierten Jugendlichen aller Altersklassen, über Vereinsgrenzen hinaus bis hinauf zur Pro-B Basketball zu spielen.

Ein Dank an dieser Stelle unserem Yavuz, der diese Verhandlungen erfolgreich ganz in Sinne des TV geführt hat.

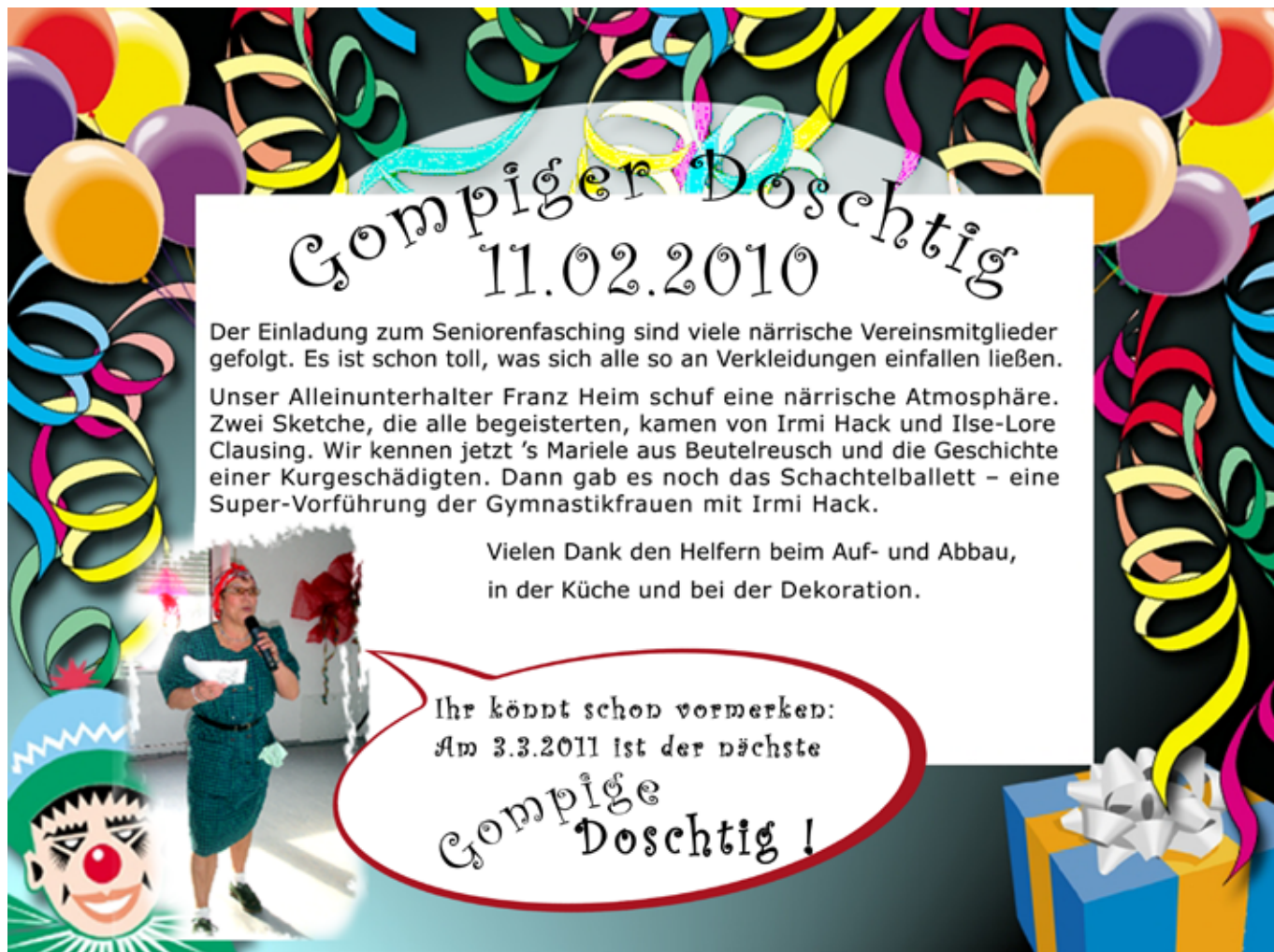
Sorge macht uns die Bereitschaft zur Mitarbeit im Verein. Nur mit zahlreichen Helfern können wir die anstehenden Veranstaltungen im Rahmen der 100 Jahr Feier meistern. Tradition verpflichtet, daher mein Appell, nur wenn alle mithelfen, kann unser Jubiläum zu einem unvergesslichen Ereignis werden.

Ein bewegtes Vereinsjahr mit zahlreichen sportlichen Aktivitäten liegt hinter uns. Auch im gesellschaftlichen Bereich, bei Feiern und Ausflügen konnte man sehen und in diesem TE jetzt lesen, wie unser Verein lebt.

Getragen von zahlreichen ehrenamtlichen Übungsleitern, Helfern und den Verantwortlichen in den neun Abteilungen. Allen Frauen und Männern, die im Turnverein was bewegen, sagen wir an dieser Stelle herzlichen Dank.

Abschließend wünsche ich viel Freude mit der neuen Ausgabe des Turner Echo's

Jürgen Schneider



Moselreise der Jedermänner vom 06.06.– 13.06.2010

Die Fahrt ging ins Bundesland Rheinland-Pfalz. Es ist eine der ältesten Weinregionen und eine der klassischen europäischen Weinbauregionen. Die Mosel und ihre Nebenflüsse fließen durch ein traditionsreiches Kulturland, in dem schon die Kelten und Römer vor 2000 Jahren ihren Wein anpflanzten.

Im Weindorf Enkirch waren wir in dem Hotel Neumühle gut untergebracht und verlebten hier eine Woche mit vielen Ausflügen.

Auf der Hinreise machten wir Zwischenstopp in Maulbronn mit einer Führung durch die Klosteranlage.

Am folgenden Tag fuhren wir nach Cochem. Dieses Städtchen haben wir mit seiner Geschichte bei einer Stadtführung näher kennen gelernt. Am Nachmittag besuchten wir das Weindorf Beilstein.

Die mittelalterliche Geschichte dieses Ortes wurde uns durch einen kompetenten Stadtführer mit Staffelei vermittelt.

Einen Tag verbrachten wir in der Stadt Trier mit dem Römischen Stadttor Porta Nigra. Diese Stadt ist die älteste in Deutschland.

Unser Rundgang mit Stadtführer Gerhard führte uns von der Porta Nigra zum Hauptmarkt mit der Pfarrkirche St. Gangolf und weiter zum Dom und Liebfrauenkirche. Es folgten ein Besuch der Konstantin-Basilika und ein Gang durch den schönen Park des kurfürstlichen Palais.

Der bekannte Weinort Ahrweiler wurde uns von einer netten Fremdenführerin gezeigt. Hier betrachteten wir in der Hauptstraße die vielen alten Häuser mit den humorigen Sprüchen an den Hauswänden.

Auch stand auf unserem Programm der Besuch der Vulkaneifel mit seinen Seen und anschließend die Benediktinerabtei Maria Laach. Seit über 900 Jahren gestalten Benediktiner Mönche diesen Ort im Laacher Seetal.



Am nächsten Tag standen Burgbesichtigungen auf dem Plan. Am Anfang stand der Besuch der Burg Eltz. Auf Hügeln zwischen schönen Wäldern liegt die Burg versteckt. Bei der Führung sahen wir einen Querschnitt durch acht Jahrhunderte Kulturgeschichte.

Nach diesem Rundgang folgte noch der Besuch der Burg Pyrmont, die in mittelbarer Nähe war. Diese Burg präsentiert ihre Räumlichkeiten auch für Hochzeiten. Vom Turm dieser Burg hat man einen

herrlichen Rundblick über die schöne Gegend.

Der letzte Ausflugstag führte uns nach Bernkastel-Kues. Ein sehenswerter Ort mit vielen Fachwerkhäusern und weisen Sprüchen an den Hauswänden: „Ein Mosel ist für alte Knaben eine von den besten Gaben“. Von Bernkastel-Kues ging es mit dem Schiff nach Traben-Trarbach.

Die Reise endete mit einer Weinprobe und einem gemütlichen Abschiedsabend.

Unseren Hauptorganisatoren überreichten wir als Dank eine Schiefertafel mit Widmung.

Dann ging es mit unserem Fahrer Kurt auf die Heimreise. In Speyer wurde noch eine Pause zur Dombesichtigung eingelegt.

Eine schöne Reise mit viel Kulturgeschichte und gutem Moselwein ging zu Ende.

H.H.



Ein Dankeschön auf Schiefertafel



Haupthaus:
Ulmer Str. 17
89250 Senden-Ay
Telefon 07307-4188

Filiale Ludwigsfeld:
89231 Neu-Ulm
Hasenweg 26
Telefon 0731 -1732399

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag
von 7.00 - 18.00 Uhr

Sonntag
Brötchen-Verkauf
von 8.00 bis 10.00 Uhr

Torten-Verkauf
von 13.00 bis 18.00 Uhr

Montag Ruhetag

Jahreshauptversammlung Turnverein Senden-Ay

- am 24.06.2010 im TV-Vereinsheim -

Der Turnverein Senden-Ay hat seine Jahreshauptversammlung mit Wahlen abgehalten.

Die Berichte des Vorsitzenden und der

Abteilungsleiter veranschaulichten ein geordnetes Vereinsleben.

Auch die Kassenrevision konnte auf eine solide finanzielle Lage des Vereins

verweisen.

Die bisherige Vorstandschaft wurde entlastet und bei den anschließenden Wahlen wurde diese einstimmig wiedergewählt.

Das Amt Sport- und Infrastruktur wurde, wie schon die Jahre zuvor, nicht besetzt.

Ebenfalls das Amt Presse wurde an diesem Abend leider auch nicht besetzt.

Wir werden also mit der bisherigen, nicht vollständigen, Vorstandschaft in das Jubiläumsjahr 2011 gehen und das 100-jährige Bestehen des Vereins feiern.

Hier das Wahlergebnis:

1. Vorstand **Jürgen Schneider**

Vorstand Verwaltung **Roland Köble**

Kassier **Yavuz Düzgün**

Vorstand Geselligkeit

Irmi Hack/Heidi Fischer

Schriftführer

Irmi Hack

Auf diesem Wege herzlichen Glückwunsch der neuen bzw. alten Vorstandschaft.



Der neue Vorstand (von links): Roland Köble, Irmi Hack, Heidi Fischer, Yavuz Düzgün, Jürgen Schneider

Heizkosten gestiegen?

Mit unserem Solardach heizen Sie besser!

Innovative Heiztechnik:

Solar Holz Pellets



ab - solartechnik[®] GmbH

Am Wäldle 23 89250 Senden-Aufheim

Tel. 07307 - 928379 Fax 07307 - 923387
www.ab-solar-buso.de info@ab-solar.de

Herbstausfahrt des TV Senden-Ay 2010

– am 12.09.2010 nach Aalen –

Am Sonntag, 12. September, bei strahlendem Sonnenschein stiegen in Senden 50 froh gelaunte Damen und Herren (größtenteils im Seniorenalter) in einen neuen Setra-Bus von dem Busunternehmen Münzing mit dem Fahrer Uwe, der uns nach Aalen chauffierte.

Das erste Ziel unseres Ausflugs war das Besucherbergwerk am Braunen Berg mit dem „Tiefen Stollen“ in Aalen-Wasseralfingen.

Nachdem wir mit Helm und Schutzhelm versorgt waren, bestiegen wir in 2 Gruppen die offene Grubenbahn, die von einer 50 Jahre alten Elektrolok gezogen wird.

Eine lebenswürdige, versierte Bergwerksführerin begrüßte uns, und mit dem gemeinsamen kräftigen Ruf „Glück Auf“ ging die Fahrt los.

Das Zügle fuhr durch ein Stollenportal, dessen Spitze die Büste von König Wilhelm I. von Württemberg schmückt, in den „Tiefen Stollen“ ein.

Es wurde sehr eng und dunkel, vorbei

ging es an Kalkablagerungen, die in Form von Stalaktiten und Sinterfahnen vorkommen und den Eindruck vermitteln, dass die Wände und Decken von Eis überzogen sind.

Nach 400 m Einfahrt erreichten wir den Bahnhof „Unter Tage“. In einer großen Sandsteinhalle wurde uns in einer Diaschau über die Abbauverfahren und die Gießereitechnik die Geschichte des Bergbaus im Raum Aalen erläutert.

Von 1608 bis 1939 wurde in dieser Grube Eisenerz abgebaut. Die Weiterverarbeitung erfolgte im Hüttenwerk Wasseralfingen.

Beim 800 m langen Rundgang durch die Stollen sahen wir zuerst informative Schautafeln, Ausstellungsstücke und einen gusseisernen Ofen aus dem Jahr 1733, der von hinten befeuert wurde.

In der Bergbaugeräthalle beeindruckten uns die in Glasvitrinen ausgestellten bergmännischen Werkzeuge, historische Fördermittel, wie Loren, Schubkarren, aber auch Bohrwerkzeuge.



Mit der Grubenbahn durch den Tiefen Stollen

In einer Lampen-Vitrine wird die interessante Entwicklung vom offenen „Geleucht“ bis zur Akku-Lampe erklärt.

Im „Tiefen Stollen“ führt ein Treppenschacht mit 83 Stufen – von Hand gearbeitet – hinauf zur Tagstrecke I.

Er ist sehr wichtig und zuständig für den Luftaustausch, eigentlich eine Lebensader des Bergwerks.

Vorbei an der Ladestelle, an der Erz gekippt und verladen wurde, kommt man zum senkrechten Wasser-Wetterschacht, der Verbindung hat nach „Über-Tage“ und ebenfalls wichtig für den Luftaustausch ist.

Das ganze Jahr über hat das Bergwerk die konstante Temperatur von +11° bei 98 % Luftfeuchtigkeit.

Weiter ging es zum 12 m hohen Förderblindschacht, bei dem wir die heute glatten Schachtwände mit wunderschönen farbenprächtigen Versinterungen bestaunten (1924 wurde der „Tiefe Stollen“ stillgelegt).

Dann folgte das Förderwagendepot. Von dort mussten wir im Gänsemarsch ca. 220 m durch einen sehr niedrigen, engen Gang vorsichtig gehen bis zur Erzabbaukammer, in der die schweren Arbeitsbedingungen durch lebensgroße Puppen, wie der „Hauer“, „Schlepper“ und „Bohrhauer am Pressluftbohrgerät“ sichtbar wurden.

Aber auch wunderschöne große und kleine Versteinerungen, wie z.B. den Tintenfisch, der wie eine riesengroße Schnecke aussah, konnten wir bewundern.

Ein besonderer Höhepunkt ist der „Felsendom“, kuppelförmig mit einer Höhe von über 6 m und einem Durchmesser von ebenfalls 6 m.

Ideen aus Stahl für Senden und Umgebung



Als Familienbetrieb bieten wir seit fast 40 Jahren praxisnahe und kompetente Beratung sowie kundenorientierte, individuelle Produktlösungen für private, gewerbliche und kommunale Auftraggeber – gerne auch vor Ort. Qualität, Erfahrung, Präzision und fachlich qualifizierte Mitarbeiter sind die Grundlage unseres Erfolges.

Unser Leistungsangebot umfasst nahezu alle Konstruktionen aus Stahl und Edelstahl:

- Geländer, Treppen, Balkone
- Zäune, Gartentüren, Briefkastenanlagen
- Überdachungen, z.B. für Terrassen (kpl. mit Verglasung/Beschattung)
- Freitragende Schiebetore, Drehflügeltore (elektrisch und mechanisch)
- Carports und Gerätehäuser mit Glaseindachung, Alu-Welle oder Dachbegrünung, Stahl-Holz-Terrassen incl. Belag
- Komplettlösungen in Kombination mit Glas, Holz und Lackierung

Vertrauen
Sie auf unsere
langjährige Erfahrung!



**Schlosserei • Stahlbau
Edelstahltechnik GmbH & Co.KG**

Friedrich-List-Straße 38 · D-89250 Senden
Tel.: +49 (0) 7307 / 56 91
Fax: +49 (0) 7307 / 46 61
E-Mail: info@edelstahlmueller.de
www.edelstahlmueller.de

Hier wird die geologische Schichtfolge sichtbar. Man empfindet besonders in diesem „Dom“ Respekt vor dem Berg.

An einem Sintersee vorbei gelangten wir in die Gießerei, wo wir u. a. Formsandkisten, Gussformen, Maschinenteile und kunstvoll gegossene Figuren sahen.

Zuletzt konnten wir noch einen Blick in den 1989 eingerichteten Heilstollen werfen, in dem Atemwegserkrankte in der extrem reinen Luft therapiert werden.

Nach eineinhalb Stunden „Unter Tage“ bestiegen wir gern wieder das Zügle nach oben. „Glück Auf“! Leicht fröstelnd genossen wir nach diesen vielen Eindrücken

Erfolgsgeschichte.

Sie nähte ein Nadelkissen in Form eines kleinen Elefanten. Der Lebensweg dieser starken Frau mit vielen Höhen und Tiefen ist hinlänglich bekannt.

In der Steiff-Erlebniswelt verfolgten wir mit großem Vergnügen die bunte Geschichte „Frieda und Knopf – Freunde fürs Leben!“

Bestaunt haben wir die fantastische Großtierwelt (zum Anfassen!), aber auch die vielen Themen-Vitrinen mit allerliebsten Steiff-Figuren in verschiedener Umgebung.



Der Ritt auf dem Elefanten



Hoch zu Ross im Steiff-Museum

Interessant war auch die Schaufertigung, wo man zusehen konnte, wie z. B. ein Teddybär entsteht.

So manche Steiff-Einkaufsstüte wurde mit in den Bus gebracht, deren Inhalt Enkel und Urenkel sicherlich beglückt haben.

Den schönen sonnigen und informativen Tag ließen wir fröhlich ausklingen beim Abendessen in der „Linde“ in Langenau.

Frau Irmi Hack sagen wir herzlichen Dank für die auch in diesem Jahr gelungene Herbstausfahrt.

Erika Kopp

dankbar die warmen Sonnenstrahlen.

Auf landschaftlich schöner Strecke, vorbei am Ipf und durch Bopfingen führen wir zum Flugplatz Aalen-Elchingen.

Dort hatte Reiseleiterin Irmi Hack unser Mittagessen vorbestellt, das wir uns schmecken ließen.

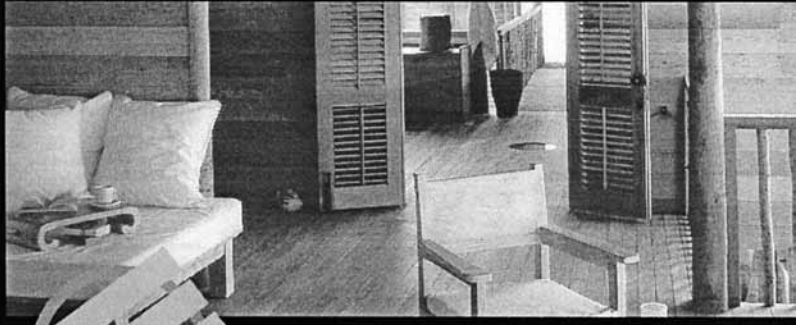
Anschließend hatten wir Zeit, den startenden und landenden Sportflugzeugen zuzusehen und die schöne Umgebung mit Blick auf das Kloster Neresheim und die Ostalb zu genießen.

Ein heiteres Kontrastprogramm erwartete uns im **Steiff-Museum** in der Teddybären-Hauptstadt Giengen.

In der historisch nachempfundenen Nähstube von Margarete Steiff erfuhren wir in lustiger Weise den Anfang ihrer

Parkett • Holzdecken • Türen • Schnittholz

... leben mit Holz !



embacher

Holzfachmarkt

Guido Embacher • Holzfachmarkt • Gassenäcker 41
 89195 Staig-Steinberg • Fon 07346 64 23 • Fax 6475

Sauausflug der Jedermänner vom 1. – 3.10.2010 nach Elbigenalp im Lechtal

Der als Sauausflug bekannte 3-Tages-Ausflug findet seit 1964 statt.

In diesem Jahr war somit unser 46. Ausflug.

Es ging wieder nach Elbigenalp im Lechtal.

Eine überschaubare Wandergruppe hat sich im Laufe des Tages im Hotel Stern eingefunden.

Nach einer kleinen Stärkung und einem Spaziergang wurde das Zelt aufgebaut.

Das machte keine Probleme, denn unser Zeltplatz war gut begehbar.

Den Abend verbrachten wir im Hotel mit Essen und Trinken.

Unsere Wanderung am nächsten Morgen führte uns zur Griebbachalm.

Dort sind wir jetzt das vierte Mal gewesen. Erst fahren wir ein Stückchen mit dem Auto, und dann beginnt die Wanderung zur Griebbachalm.

Bei schönem Herbstwetter konnte man dort gemütlich im Freien sitzen und etwas essen und trinken.

Der Abend wird im Zelt verbracht. Essen und Trinken gab es zur Genüge.

Bei einem Blick vor das Zelt ließ sich ein schöner Sonnenuntergang betrachten.

Am nächsten Morgen wurde das Zelt abgebaut und wir machten uns auf die Heimreise mit einem Zwischenstopp auf dem Falkenstein.

Vom Turm der Burgruine Falkenstein hatten wir eine herrliche Aussicht in alle Richtungen.

Ein gutes Essen und eine ruhige Heimfahrt beendeten unseren diesjährigen Sauausflug.

K.H.



Sonnenuntergang im Lechtal

Mack Zuverlässig für die Region



Verkauf



Service PKW und
NFZ



LKW-Wasch-
Center

Mack

Autorisierter Mercedes-Benz PKW Verkauf und Service
Autorisierter Mercedes-Benz Transporter/LKW Service
und Vermittlung

Friedrich-List-Str. 5 · 89250 Senden · Tel. 073 07/94 96-0

www.autohaus-mack.de

TV - Weinfest 2010

Damit das diesjährige Weinfest starten konnte, trafen sich viele freiwillige Helfer morgens um 10:00 Uhr zum Aufbau der Tische und der Dekoration des Saales. Es ist immer eine aufwendige Sache, aber Heidi Fischer, verantwortlich für die Deko, verwirklicht jedes Jahr neue Ideen. In diesem Jahr mit selbst genähten Herzen und altem Keramikgeschirr gestaltete sie eine wundervolle Deko. Herzlichen Dank an dieser Stelle für diese Mühe.

Bei Beginn um 17.00 Uhr standen schon einige Gäste um den Weinstand und kosteten zuallererst den neuen Wein. Bei Schupfnudeln, Wienerle, den von Heidi Kratochwill selbst gemachten Obatzte, sowie Zwiebelkuchen, Quiche, Gemüsekuchen und anderes mehr.

Am Sonntagmorgen waren noch einmal Helfer gefragt, um alles wieder in den Urzustand zu versetzen. Dank auch an alle, die mit Ihren Schmankerl-Spenden zum kulinarischen Gelingen beigetragen haben.

Auch das Küchenteam meisterte den Ansturm in bewährter Weise.

09.10.2010



Weinfahrt der Jedermänner 2010

Ausflug der Jedermänner am 13.11.2010 nach Lehrensteinsfeld in die Besenwirtschaft des Weingutes STEIN

Das war der 24. Besuch einer Besenwirtschaft von den Jedermänner.

Diese Tagesausflüge finden seit 1987 ohne Unterbrechung statt. In Lehrensteinsfeld sind wir nun das vierte Mal.

Pünktlich und problemlos kamen wir am Samstag in unserer Besenwirtschaft an, so wie wir es seit vielen Reisen mit unserem Busfahrer Lenz gewohnt sind.

Nach einer kleinen Stärkung und einem Gläschen Wein fuhren wir mit dem Bus in das benachbarte Städtchen Löwenstein. Dort erwartete uns eine Führung durch den Ort.

Das Städtchen Löwenstein liegt inmitten von Bergen. Von den Höhen fällt der Blick in die weite Senke des Weinsberger Tals.

Hier reicht der Blick über die Hohenloher Ebene, Kocher- und Jagsttal.

Der Weinbau hat in Löwenstein seit Jahrhunderten Tradition. Hier gedeihen beste Trollinger, elegante Rieslinge und feurige Lemberger.

Die Heilkraft der Löwensteiner Mineralquelle war schon im 16. Jahrhundert bekannt.

Früher wurden hier Kuren und medizinische Bäder verabreicht, heute befindet sich auf diesem Gelände der moderne Mineralbrunnenbetrieb der Teusser Mi-



Führung durch Löwenstein

neralbrunnen GmbH, der „Felsenquell aus Löwenstein“.

Die Löwensteiner Berge bieten viel Schönes für Auge und Seele.

In der Weinstube erwartete uns das schon vorher bestellte Mittagessen. Zum Nachtrich gab es Kaffee und einem Stückchen Hefezopf.

Nach einem weiteren Gläschen Wein konnte man zu einem Spaziergang durch die herbstlichen Weinberge aufbrechen.



Fröhliche Unterhaltung mit Ilse-Lore

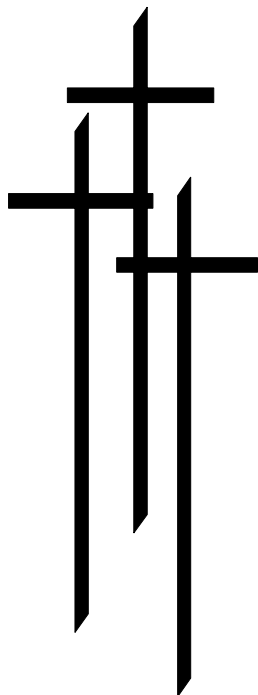


Herbstliche Stimmung in den Weinbergen

Gute Stimmung herrschte in der Weinstube. Dafür sorgte schon Ilse-Lore mit ihrem Akkordeon. Der Nachmittag ging schnell vorüber. Nachdem die Abschiedsgläschen gelehrt und die gekauften Weine und Schnäpschen im Bus verladen waren, ging es mit unserem Fahrer Lenz zurück nach Senden.

Ein Dank geht an alle, die bei der Organisation und Durchführung dieses Ausflugs mitgewirkt haben.

H.H.



Der TV Senden-Ay
gedenkt seiner
verstorbenen
Mitglieder

EHRE IHREM ANDENKEN

Nachruf

In aller Stille nehmen wir Abschied
von unserem Ehrenmitglied

Josef Ilg

57 Jahre gehörte er unserem Verein an,
seit 1994 ist er Ehrenmitglied. In den
siebziger Jahren wurde er Übungsleiter
der Jedermänner, was er bis 1994 blieb.
Für sein kameradschaftliches Verhalten
und ehrenamtliches Handeln sind wir
Ihm zu Dank verpflichtet.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken
bewahren und ihn in guter Erinnerung
behalten.

Turnverein Senden-Ay
- Jedermänner -



„Musical für Nikolaus“

So lautete das Motto bei der diesjährigen Nikolausfeier des TV Senden-Ay am 04.12.2010 in der voll besetzten Dreifach-Turnhalle. Und vorab:

- Es war eine grandiose Sportshow durch die Welt der Musicals! -

Knecht Rupprecht (Oliver Müller) und Frau Holle (Jörg Strobel) waren zu Besuch bei der Nikolausfeier des TV Senden-Ay.

Sie überlegten, was sie dieses Jahr dem Nikolaus zu Weihnachten schenken könnten. Da kam ihnen die Idee, dem Nikolaus eine Karte für einen Musicalbesuch zu schenken. Doch für welches Musical sollten sie sich entscheiden!

Als Erstes schauten sie sich zusammen mit dem Publikum „*I'm singing in the rain*“ an. Beeindruckend eröffnete die Reha-Gruppe unter der Leitung von Stefan Oesterle die Show der Musicals.

Knecht Rupprecht schlug nach dieser



„I'm singing in the rain“ mit der REHA-Gruppe



„Rocky Horror Picture Show“ mit den Übungsleitern

tollen Leistung vor, ein Casting wie der „Bohlen“ zu machen. Dafür wurde aber eine dritte Person für die Jury benötigt.

Diese wurde bei dem nächsten Musical „*Rocky Horror Picture Show*“ gefunden. Die Übungsleiter und Helfer zeigten eine tolle Vorführung mit verrückten Kostümen und tänzerischen und turnerischen Elementen.

Hier wurde auch der „Hase“ (Markus Basler) als drittes Jury-Mitglied ausgewählt.

Bei der anschließenden Punktevergabe für die ersten zwei Musicals vergab die Jury jeweils verdiente 29 Punkte von möglichen 30 Punkten.

Weiter ging es mit dem „*Dschungelbuch*“. Kleine und große Affen (Eltern+Kind, Andrea Gayde/Petra Gröbner) hüpfen und kletterten durch den Dschungel und selbst der müde Balu wurde putzmunter. Das Ergebnis der Jury lautete: 10 Punkte, 10 Punkte, 9 Punkte – also ebenfalls 29 Punkte.

Als Nächstes folgte „*Wicked – die Hexen von Oz*“. Die weißen Hexen (die Guten) und die schwarzen Hexen (die Bösen), dargestellt von den Kindern 4-6 Jahre (Jürgen Wahl) verzauberten die Zuschauer und die Jury in das magische Land OZ.

Dort trafen sie sich zu einer Kletterpartie über einen gefährlichen Pfad. Die Punk-



Das „Dschungelbuch“ mit den Elki



„Tabaluga“ Der Bienen Song

tevergabe war wie folgt: Vom Hase 10 Punkte, Frau Holle 10 Punkte, nur Knecht Rupprecht gab wieder nur 9 Punkte.

Er war der Meinung, es könnten ja noch bessere Musicals kommen.

Wer kennt nicht „*Tabaluga*“ den Drachen, der den eisigen Arktos besiegen muss.

Beim Bienensong zeigten die Bienenköniginnen (Petra Hoffmann, Annette Dietrich, Angelika Treichel) mit ihren süßen kleinen Bienchen (Mädchen 6-8 Jahre) und den flotten Bienen (9-12 Jahre) wie selbstbewusst und gut gelaunt sie sind, denn sie leben nach dem Motto: Wir sind ja so froh, dass es uns gibt.

Für dieses tolle Musical mit bezaubernden Kostümen vergab die Jury 29 Punkte.



Die CATS der Fördergruppen



Die CATS der Fördergruppen

Dann kamen viele Katzen und somit das Musical „*Cats*“.

Gekonnt und graziös turnten sowohl die kleinen Katzen (Fördergruppe Gisela Hanser) und die großen Katzen (Fördergruppe Petra Basler) über Kastenstege und Schwebelbalken.

Das Publikum war begeistert und auch die Jury vergab hierfür verdiente 29 Punkte.

„*Blue Man Group*“ – Die Macher der Show sagen, es sei ihr Ziel, die Zuschauer, die am Anfang der Show noch so wenig miteinander zu tun haben – zu verbinden, so dass sie eins würden.

Die Verbindung zu den Zuschauern gelang den Performance Künstlern (Auf-

baugruppe Mädchen, Jutta Pichl-Strobel/Tanja Köble) mit Bravour.

Eine sagenhafte Darbietung bestehend aus Turnen, Tanz und Show ließ das Publikum jubeln.

Für Hase und Frau Holle waren dies ganz klar 10 Punkte, nur Knecht Rupprecht gab 9 Punkte, womit er sich bei den Zuschauern allmählich unbeliebt machte.

Und schon ging es weiter im Karussell der Musicals.

Beim „*High School Musical*“ wurden für die Winteraufführung in der Schule noch Akteure gesucht.

Somit gaben die Kleinsten vom Rhönrad (Nadja Strobel) ihr Bestes, um mit dabei zu sein.

Die Jury war von der turnerischen Leistung überzeugt und vergab wieder 29 Punkte.

Dann wurde es gruselig. Das Musical „Tanz der Vampire“ begann.

Der Vampirgraf Krolok schritt über den Friedhof, die Gräfte öffneten sich, die Vampire stiegen heraus und turnten über Trampolin, Kästen, Boden und Seitpferd.

Doch zum Schluss kehrten die Vampire (dargestellt von den Buben 6-8 Jahre Jürgen Müller, Buben 9-14 Jahre Jürgen Johann und Aufbaugruppe Buben Markus Basler) zurück in ihre Gräfte. Eine gruselige aber sehenswerte Darbietung, für die die Jury 29 Punkte vergab.

„We will rock you“ – Dieses Musical spielt auf dem Planet e.bay, wie die Erde mittlerweile heißt, welche von der Killer Queen regiert wird.

Richtige handgemachte Musik ist verboten und schon fast in Vergessenheit geraten. Monotone, computererzeugte „GaGa-Musik diktiert die Gesellschaft.



Der Rhönrad-Nachwuchs im „High School Musical“

Eine Gruppe Jugendlicher, die „Bohemians“ rebellieren gegen das Regime, kämpft für die Freiheit der Gedanken und vor allem der Musik.

Diese Handlung wurde von der TGM/TGW Gruppe (Anita Ruppert/Udo Kleber) mit einer gekonnten Show und turnerischen Höhepunkten am Kasten

und Boden präsentiert. Das Publikum und die Jury waren begeistert. Es folgte eine Wertung von 29 Punkten.

Doch welches Musical darf nicht fehlen – genau: „Mamma Mia“.

Eine charmante und humorvolle Geschichte, erzählt durch 22 der größten



Gemeinschaftspraxis
Dr. med. dent.
Markus Gentner
Fachzahnarzt für
Kieferorthopädie
und Kollegen

Harderstraße 6
89250 Senden
Tel. (07307) 3 15 55
Fax (07307) 3 34 13



Kieferorthopädische Praxis Senden

- moderne, großzügige Praxisräume
- freies Parken in der hauseigenen Tiefgarage
- Aufzug direkt in die Praxis
- breites Spektrum modernster und schonender Behandlungsmethoden
- individuelle und fachgerechte Behandlung durch ein erfahrenes Team aus Ärzten und Helferinnen
- Kinder- und Erwachsenenbehandlung
- kurze Wartezeiten, stressfreie Atmosphäre
- praxiseigenes Labor mit ständiger Qualitätskontrolle vor Ort

www.kieferorthopaedie-senden.de





Die TGWTGM-Gruppen „We will rock you“

Hits von ABBA.

Ein Teil davon „Dancing Queen“, „The Winner takes it all“, „Knowing me, knowing you“ und natürlich „Mamma Mia“ präsentierten die Rhönräder-Turnerinnen (Sandra Brehm/Cindy Reichl) mit ebenso viel Charme und Können in und auf ihren Rädern.

Auch diese Musicaldarbietung wurde von der Jury mit 29 Punkten belohnt.

Jetzt hatten die Jury-Mitglieder ein Problem.

Alle Musical-Vorführungen erhielten 29 Punkte. Deshalb holten sie den Nikolaus, damit dieser selbst entscheiden konnte, welches Musical er besuchen möchte.

Der Nikolaus begrüßte alle anwesenden Kinder und Zuschauer und freute sich über die tolle Geschenksidee von Knecht Rupprecht und Frau Holle. Am Liebsten



Die Rhönräder in „Mamma Mia“

wäre es ihm aber, wenn er ein Musical mit allen teilnehmenden Kindern anschauen könnte und fragte, ob dies möglich wäre.

Dies wurde in die Tat umgesetzt und

somit zeigten am Schluss alle Gruppen zusammen noch einmal einen Ausschnitt aus dem „High School Musical“.

Knecht Rupprecht fand diese Aufführung so klasse, dass er unter Tränen endlich seine 10 zog.

Nikolaus bedankte sich bei den Kindern, ließ natürlich auch Geschenke da und wünschte allen schöne Weihnachten.

Auch Knecht Rupprecht, Frau Holle und Hase bedankten sich bei den Kindern für die schönen Vorführungen und bei den Zuschauern für ihren Applaus.

Sie freuen sich schon auf das nächste Jahr, denn da wird gefeiert: 100 Jahre TV Senden-Ay.



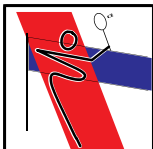
Der Nikolaus und alle Kinder im Musical

Um so eine gelungene Veranstaltung auf die Beine zu stellen, sind viele Helferinnen und Helfer aus allen Abteilungen des Vereins nötig.

Allen ein herzliches Dankeschön. Ein besonderer Dank an Daniela Oesterle und Andrea Gayde und ihren Helfern für die wieder einmal schön gemalte Kulisse.

Danke an das Aufbau-Team (mit dabei die no-name Gruppe) unter der Leitung von Stefan Müller, die durch ihre schnellen Auf- und Abbauten für einen reibungslosen Ablauf sorgten.

Danke den Helfern draußen, den Helfern drinnen, dem Hausmeister der Stadt Senden, Herrn Nagl, dem Musik+Licht-Team von Eckl, den Übungsleitern mit ihren Helfern, den Akteuren und natürlich dem Publikum, die mit Beifall nicht geizten.



Abteilungsleiter:
Oliver Span
Feldstrasse 22
89250 Senden
Tel. 07307-926988
e-mail: badminton@tvsendenay.de

Badminton

Rückblick auf die Saison 2009/2010

Wir können wieder auf eine erfolgreiche Saison 2009/2010 zurückblicken.

Die erste Mannschaft hat den direkten Wiederaufstieg in die Bezirksliga Süd geschafft.

Nach unglücklichem Abstieg als Vorletzter in der letzten Saison, hat das Team mit nur einer Niederlage als Zweiter den Aufstieg wieder perfekt gemacht.

Die zweite Mannschaft kann ebenfalls stolz auf ihre Premiersaison zurückblicken. Mit zwei Siegen und einem Unentschieden wurde ein guter sechster Platz erreicht.

Die Jugend erfolgreich bei Turnieren:

Unsere Jugendspieler waren Mitte Juni wieder sehr aktiv beim Schüler- und Jugendturnier in Pfuhl. Mit insgesamt 9 Spielern konnten wir daran teilnehmen.

Unsere jüngster Moritz Hörnlein erreicht bei seinem ersten Turnier bei den U13 einen tollen 6. Platz.

Markus Weiß den 4. Platz bei den Jungen U17
Adriana Schmid den 4. Platz bei den Damen U17
Santana Schmid den 3. Platz bei den Damen U19
Oliver Demmelmaier den 2. Platz bei den Jungen U19

Am 20. November starteten Daniel Hummel, Markus Weiß und Moritz Hörnlein beim 1. Quali-Ranglisten Turnier in Immenstadt.

Daniel Hummel (U19) hatte etwas Pech bei der Auslosung und errang den 17. Platz.

Markus Weiß (U17) traf in seinem zweiten Spiel gleich auf den topgesetzten Teilnehmer und späteren Turniersieger, konnte sich aber anschließend in der Platzierungsrunde auszeichnen und

wurde Zehnter.

Moritz Hörnlein (U15) errang als fast jüngster den 23. Platz in einem 32er-Feld.

Sensationeller Start in die neue Saison 2010/11:

Als Aufsteiger in die Bezirksliga war das erklärte Ziel der ersten Mannschaft der Klassenerhalt.

Nach den letzten acht Jahren als „Fahrstuhlmannschaft“ 4x Abstieg und 4x Aufstieg sollte diese Serie auf jeden Fall gebrochen werden.

Mit einem sensationellen Saisonstart mit drei Siegen und zwei Unentschieden steht die Mannschaft vor dem letzten Vorrundenspieltag an Position zwei in der Tabelle.

Nur der verlustpunktfreie Tabellenführer aus Mindelheim, Absteiger aus der Bezirksoberliga, steht vor dem TV Senden-Ay.

Mit den schon bisher gehaltenen Punkten sollte die erste Mannschaft nichts mehr mit dem Abstieg zu tun haben.

Die Zweite konnte in ihrer zweiten Saison schon Kapital aus ihrer Erfahrung aus dem vorherigen Jahr schlagen.

Mit schon zwei Siegen steht sie im Moment auf einem fünften Tabellenplatz.

Bezirksliga Süd (Stand: 28.11.10)

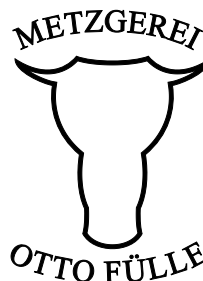
1.	TSV Mindelheim 1	10:0
2.	TV Senden-Ay 1	8:2
3.	TSV Pfuhl 1	7:3
4.	TBS Sharks 1	6:4
5.	TSV Schwabmünchen 1	4:6
6.	TSF Ludwigsfeld 1	3:7
7.	VfL Günzburg 2	1:9
8.	TV Memmingen 1	1:9

Bezirksklasse B Süd (Stand: 28.11.10)

1.	TV Neugablonz 2	9:1
2.	TSV Dietmannsried 2	9:1
3.	SG Krumbach/Wilmatshofen	9:1
4.	TV Hindelang 2	6:4
5.	TV Senden-Ay 2	4:6
6.	TSG Augsburg 5	3:7
7.	TSV Schwabmünchen 2	0:10
8.	TSV Pfuhl 2	0:10

★ Im Herzen der Stadt ★ Im Herzen der Stadt ★

*Willst Du Essen gut und fein,
kaufe stets bei Fülle ein!*



- ★ frisches Metzger-Qualitätsfleisch
- ★ Wurstwaren nach „Meisterart“
- ★ zartes Rauchfleisch und Schinkenspezialitäten
- ★ fachgerechte Beratung
- ★ individueller Plattenservice

Hauptstr. 3 ★ 89250 Senden ★ Tel. 07307/6817



Abteilungsleiter:
Ursula Mühlberger
Harzerhof 2
8923 Neu-Ulm
Tel.: 07307-4509
e-mail: reha-sport@tvsendenay.de

Reha-Sport

Herzsportgruppe eröffnet

Endlich konnte nach langer Vorbereitungszeit die Herzsportgruppe loslegen.

Am Montag, den 6. September 2010 trafen sich die Übungsleiter/-innen der Rehasportgruppe mit ihrer 1. Vorsitzenden Uschi Mühlberger im Vereinsheim des TV Senden-Ay, um an einer Einweisung des Defibrillators und Wiederholung der ersten Hilfe in Notfallsituationen teilzunehmen.

Stefan Oesterle, der Übungsleiter der Herzsportgruppe, bekam einen Notfallkoffer mit Blutdruckmeßgerät, Pulsoximeter, Sauerstoffbeatmungsmaske und

natürlich den sprechenden Defi überreicht.

Wir wünschen ihm viel Erfolg und alles Gute mit der Herzsportgruppe.

Ein weiterer Übungsleiter, Stefan Keller, wird im nächsten Jahr die Coronar-Ausbildung absolvieren und ihm dann zur Seite stehen.

Übungsstunden der Herzsportgruppe:

Jeden Dienstag in der 3-Fachturnhalle:
17.30 Uhr Treffen mit Besprechung
18.00 Uhr Training.



ÜbungsleiterInnen mit Defibrillator

Auftritt der Rehasportgruppe beim Aktionstag der Lebenshilfe

50 Jahre Lebenshilfe, das musste gefeiert werden!

Am 18. September 2010 wurde mit einem Aktionstag im Rahmen der Kultur-nacht Ulm/Neu-Ulm dieser Geburtstag gefeiert.

Die Rehasportgruppe des TV Senden-Ay wurde gefragt, ob sie zu diesem Anlass etwas auf die Bühne bringen könnten.

Übungsleiterin Daniela Oesterle spukte seit längerem ein traditioneller Hula

im Kopf herum und sie machte sich ans Werk. Zu den wohligen, entspannenden hawaiianischen Klängen übten sie, die Hüften zu schwingen und gleichzeitig mit den Händen eine Geschichte zu erzählen.

Ganz schön schwierig und dann noch möglichst synchron! Das hat schon mal Muskelkater an Stellen gegeben, von denen sie gar nicht wussten, dass dort Muskeln sind.

Am 18. September war es dann soweit -

der Auftritt. Barfuß auf die Bühne und dann ging's los. Hüften schwingen und tanzen, wunderschön und synchron. So-gar die Sonne ließ sich blicken.

Herr Lerch von der Lebenshilfe war so nett, unsere Geschichte den Zuschauern vorzulesen.

Ein riesiges Dankeschön an alle, die mitgemacht haben und ein spezielles an Gudrun Oesterle, die die vielen Blumen-, Arm- und Fußbänder gebastelt hat.



**Aktuelle
Informationen
rund um den TV
Senden- Ay
unter:
www.tvsendenay.de**



Hawaiianischer Hula zum Jubiläum der Lebenshilfe Ulm/Neu-Ulm

Qualitätssiegel verliehen

Am 28.10.2010 wurden von Herrn Kammerer, Vorsitzender des Turngau Iller/Donau vom Bayerischen Turnverband und Herrn Schneider, 1. Vorsitzender des TV Senden-Ay das Qualitätssiegel „Pluspunkt Gesundheit“ und „Sport pro Gesundheit“ des Deutschen Turnerbundes und des Olympischen Sportbundes an zwei Übungsleiterinnen der Rehasportgruppe des TV Senden Ay verliehen.

Uschi Mühlberger erhielt das Qualitätssiegel für die Angebote Wirbelsäulengymnastik und Beckenbodengymnastik.

Marlies Schölzel für Wirbelsäulengymnastik, Rückentraining und Hüftschule präventiv sowie im Rehasport.



Übungsstunden der Reha-Abteilung:

**Wirbelsäulen, Rückentraining etc.
im Vereinsheim des TV Senden Ay, Langestr. 43**

Mittwoch:	15.45-16.45 Uhr	im 1. Stock	Uschi Mühlberger
	17.00-18.00 Uhr	im 1. Stock	Uschi Mühlberger
	18.45-19.45 Uhr	im 1. Stock	Monika Baier
	20.00-21.15 Uhr	im 1. Stock	Marlies Schölzel
	20.00-21.15 Uhr	im 2. Stock	Monika Baier
Donnerstag:	09.30-10.30 Uhr	im 2. Stock	Marlies Schölzel

Wassergymnastik und Schwimmen im Hallenbad Senden:

Donnerstag:	20.00-21.00 Uhr	Monika Baier u. Gudrun Oesterle (im Wechsel)
-------------	-----------------	--

Herzsportgruppe: Dienstag in der Dreifachturnhalle Senden

17.00 Uhr	Treffen zur Besprechung, anschließend
18.00 Uhr	Training

Behindertensportgruppe in der Lindenhofschule:

Montag:	19.00-20.30 Uhr
Dienstag:	19.00-20.30 Uhr
Freitag:	15.30-17.00 Uhr - Jugend

Kontakte:

Geschäftsstelle des TV Senden-Ay	07307/4951
U. Mühlberger, 1. Vorsitzende der Rehasportgr.:	07307/4509
St. Oesterle: Herzsportgruppe	07307/24221
M. Schölzel: Wirbelsäulengruppe	07309/7779
M. Baier: Wirbelsäulen u. Wassergymnastik	07346/96030

Ihre Events im Veranstaltungszentrum **Bürgerhaus**

Das multifunktionelle Veranstaltungshaus bietet die passenden Rahmenbedingungen für:

- Kongresse & Seminare
- Familienfeste z.B. Hochzeiten
- Firmenfeiern
- sowie sonstige Veranstaltungen.

www.sendro.de



Restaurant Sendro
Marktplatz 3
89250 Senden
Tel. 07307- 955255
info@sendro.de

Verschiedene Bestuhlungs- und Betischungsvarianten
lassen keine Wünsche offen.

Auch die technische Einrichtung des klimatisierten Saales
bietet das nötige "Equipment" für professionelles Arbeiten.

Die öffentliche Tiefgarage bietet für die Besucher des
Hauses ausreichend Platz.



DTSA-Abnahme sowie Abnahme des Gummibärchen-Abzeichens

der TSG Blau-Rot im TV Senden-Ay am 13.06. 2010 in Witzighausen

Der große Tag für Alle begann schon morgens bei bedecktem Himmel. Gegen 10.30 Uhr trafen sich die ersten unentbehrlichen Helfer, um die Gemeinschaftshalle in Witzighausen für das DTSA zu herzurichten.

Nach und nach trafen immer mehr fleißige Helfer und auch selbstgebackene Kuchen ein. Pünktlich war alles fertig – der große Ansturm konnte beginnen.

Bereits gegen 11.00 Uhr erschienen die ersten Teilnehmer – die „Newcomer“.

Das sind unsere Kleinsten. 10 – teils schon erfahrene- Nachwuchstänzerinnen traten an, ihr „Gummibärchen - Abzeichen“ zu erlangen. Routiniert absolvierten sie die Prüfung zu „Hoppel Hase Hans“ und „Theo, Theo ist fit“.

Weiter ging es mit „Komm lass uns tanzen“, dabei zeigten sie uns mit ihren Körpern die Buchstaben A E I O U.

Zu guter Letzt und routiniert folgte noch

der Tanz zu „Oakie-Doakie“.

Der Applaus war ihnen sicher und wie im vergangenen Jahr wurde soviel Fleiß mit einer Gummibärchen-Urkunde und einer riesigen Tüte Gummibärchen honoriert.

Da bis zu den nächsten Abnahmen etwas Zeit blieb, konnten die Helfer -die ebenfalls zur DTSA-Abnahme antreten wollten- diese noch vor dem offiziellen Start und 14:00 Uhr ablegen.

Zwischenzeitlich füllte sich die Halle mit den nächsten Tänzern.

Hauptsächlich waren es nun die Kids, welche sich der Prüfung stellen wollten.

Die Linientänze gibt es in verschiedenen Leistungsklassen, von Bronze bis Gold.

Zu „What time is it? Summertime“, „Es geht voran“ und „Shake Your Balla“ erfüllten „The Over Six“ die Abnahmebedingungen und gleich anschließend die „Hot & Funny“, die sich bereits zu den ersten drei Titeln warm getanzt hatten, zu „Wicked Games“, „As Sweet As You“, „Saturday Night Fever“ und „I Don't Feel Like Dancing“.

Diese Tänze sind so choreographiert, dass sie auch zur Goldabnahme taugen.

Wir können stolz auf unsere drei Kinder- bzw. Jugendgruppen sein.

Sie haben uns allen bewiesen, das sie ihre Sache gut machen und alle haben selbstverständlich ihre DTSA-Prüfung, ohne einen Ersatztanz absolvieren zu müssen, bestanden.



Unsere Jüngsten - die „Newcomer“ in Aktion für das Gummibärchenabzeichen

Termine • Termine • Termine • Termine • Termine

19. 03. 11	Festabend 100 Jahre TV Senden-Ay	Bürgerhaus	TV
22. 05. 11	DTSA Abnahme	Gemeinschaftsh. Witzigh.	TSG
28. 05. 11	Familienolympiade	Vereinsheim	TV
02. 06. 11	Vatertags-/Himmelfahrtswanderung	Vereinsheim	TV
30. 06. 11	Jahreshauptversammlung TV Senden-Ay	Vereinsheim	TV
10. 07. 11	GauKinderturnfest	3-Fach Turnhalle	TV/Turnen
23. 07. 11	Grillfest der TSG	Vereinsheim	TSG
18. 09. 11	Herbstausfahrt	Busfahrt	TV
08. 10. 11	Herbstfest/Weinfest	Vereinsheim	TV
05. 11. 11	Tanzturnier	Bürgerhaus	TSG
03. 12. 11	Nikolausfeier	Dreifachturnhalle	Turnen/TV

Termine • Termine • Termine • Termine • Termine

Sämtliche Gebühren, welche für die DTSA-Abnahme zu entrichten sind, werden für unsere Kinder – und Jugendlichen von der TSG übernommen.

Anders als im Jahr zuvor müssen jedoch alle Tänzer auf ihre Urkunden und Nadeln warten. (Da hat wohl ein Spamfilter einen Streich gespielt)

Nun wärmten sich die Standard- und Lateintänzer auf, die gleich anschließend zu einer flotten Abfolge entsprechender Melodien ihre Prüfungen antraten.

Die meisten waren schon häufiger dabei und tanzten ihr Programm sicher und locker durch.

Und schlussendlich haben alle TSG Tänzer ihr DTSA-Abzeichen bekommen und können es nun mit Stolz geschwellter Brust zu den anderen in die Schublade legen; und nächstes Jahr kommt wieder ein neues Abzeichen dazu?!!!

Wir hatten wie in jedem Jahr auch wieder Tanzpaare aus befreundeten Vereinen mit dabei.

14 Tänzer vom SSV Ulm, 6 Tänzer aus Memmingen, ein Paar aus Laupheim und erstmals 11 Tänzer aus Illertissen nahmen



Basler's bei der DTSA-Abnahme 2010

an der diesjährigen Abnahme teil.

Bis auf ein Paar, haben alle in ihren Leistungsklassen das Sportabzeichen erfolgreich ertanzt.

Die TSG Blau-Rot war mit insgesamt 17 Teilnehmern (ohne „The Newcomers“) vertreten.

Folgende Abzeichen wurden verliehen: 2

x Bronze, 4 x Silber und 11 x Gold.

Toi, Toi, Toi,
macht weiter so!!!!

Herzlichen Glückwunsch !!!

Wir hoffen, dass ihr auch nächstes Jahr wieder so zahlreich am DTSA teilnehmt! Deutschland gewann am Abend das Auftaktspiel der Gruppe D 4:0 gegen Australien.

Teilnehmer beim DTSA:

Nr.	Vorname	Zuname	Gruppe	Abnahmen insgesamt	Medaillen
1	Katrin	Apley	The Over Six	2	Silber
2	Katrin	Autenrieth	Hot And Funny	7	Gold Wdh
3	Tina Marie	Autenrieth	Hot And Funny	5	Gold Wdh
4	Hartmut	Basler	Breitensport II	5	Gold Wdh
5	Ursula	Basler	Breitensport II	5	Gold Wdh
6	Gerlind	Burandt	Breitensport II	10	Gold Wdh
7	Jürgen	Burandt	Breitensport II	11	Gold Wdh
8	Luise	Fülle	Turnierpaare	6	Gold Wdh
9	Otto	Fülle	Turnierpaare	6	Gold Wdh
10	Bettina	Jäger	Turnierpaare	2	Silber
11	Christa	Pfitzner	Turnierpaare	3	Gold
12	Reinhard	Pfitzner	Turnierpaare	3	Gold
13	Jessica	Renner	Hot And Funny	3	Gold
14	Astrid	Vanselow	Breitensport II	1	Bronze
15	Josef	Vanselow	Breitensport II	1	Bronze
16	Anna-Lena	Werner	The Over Six	2	Silber
17	Susanne	Dr. Wolf	Turnierpaare	2	Silber

Teilnehmer beim Gummibärchen-Abzeichen:

Jenny Bauer, Madline Frank, Lisa Gette, Sinem Gül, Luisa Häußler, Julia Krawaczynski, Carina Kussmann, Selina Larch, Alina Micheilis, Dorothee Micheilis, Valeria Moor, Natalie Otto, Adla Skrijeli, Anna-Lena Werner.

Tag des Tanzens

- am 31.10.2010 in der Gemeinschaftshalle in Witzighausen –

Zum siebenten „Tag des Tanzens“ (31.10.2010), eine Initiative des Deutschen Tanzsportverbandes unter dem Motto „Tanzen tut Deutschland gut“, fanden sich in der Gemeinschaftshalle in Witzighausen nahezu 100 - am Tanzsport interessierte - Gäste ein. Ob Zuschauer oder Akteure, alle hatten ihren Spaß an den Darbietungen und der Gelegenheit das Tanzbein zu schwingen, ob bei Mitmachtänzen unter der Anleitung der Trainerinnen Gabriele Holzmann und Barbara Müller bzw. des Sportwartes Jürgen Burandt, oder bei allgemeinen Tanzrunden.

Die Kindergruppen „Newcomer“ (ab 5 Jahre) und „Over Six“ der Tanzsportgruppe Blau-Rot im TV Senden-Ay 1911

Newcomer im entsprechenden Outfit den selbigen zelebrierten.

Die Turnierpaare Fülle, Pfitzner und Kammerlander präsentierten einem begeisterten Publikum einen Ausschnitt aus ihren jeweiligen Tanzprogrammen in den 5 Standardtänzen „Langsamer Walzer“, „Tango“, „Slow Fox“, „Quickstep“ und als Ausmarsch den „Wiener Walzer“. Dazu gab es Informationen vom Sportwart über die Qualität des Tanzsports, die den einen oder anderen Zuschauer sicher in Erstaunen versetzte.

Auch die Breitensportler präsentierten zwei Formationen, die speziell für diesen Tag eingeübt worden waren. Zu „Wicked Game“ eine Discorumba und zu „Black Coffee“ einen Jive.



Turnierpaare Fülle (vorne), Pfitzner (hinten)

Bedanken möchten wir uns bei den vier jungen Damen der Tanzsportgruppe Rot-Weiß des Sportvereins Thalfingen e.V. -und deren Trainerin, die den Auftritt arrangiert hat (Gabriele Holzmann)- die mit ihrer Darbietung das Programm bereicherten.

Die Veranstaltung war eine Werbung für den Tanzsport und bescherte sowohl den Akteuren als auch den Zuschauern einen abwechslungsreichen Tag.

Ein besonderer Dank geht an alle Helfer und Kuchenspender. Leider ist es unmöglich den Bedarf an den süßen Köstlichkeiten abzuschätzen, so dass oft eine nicht unbeträchtliche Menge an Kuchen zurückgegeben werden muss. Wir hoffen dennoch weiterhin auf entsprechende Spenden.



Over six bei ihrer Vorführung

e.V. waren mit Feuereifer dabei, dem Publikum ihr reichhaltiges Tanzrepertoire vorzuführen.

Der Moderator Jürgen Burandt band bereits zu Beginn der Veranstaltung die Eltern in das Geschehen mit ein und nahm den etwas ungeübteren Tänzern so die Scheu, sich vor Publikum auf der Tanzfläche zu bewegen.

Die Kinder waren sichtbar stolz darauf zeigen zu können, was sie alles gelernt hatten und spulten ihr Programm zu einer Vielzahl von Titeln von „Oakie Doakie“ und „Candyman“ über „Komm lass uns tanzen“ und „Sweety“ bis zu „Theo ist fit“ und „Saturday Night Fever“ routiniert ab. Besonders gut kam beim Publikum der „Washtag Mambo“ an, bei dem die

Blumen B. van der Meij



Sträuße für jeden Anlass
dekorative Pflanzen in den neuesten Trends
Hochzeit und Kirchenschmuck
Trauerfloristik
Fleurop

0172 - 6 39 05 97

Ulmer Straße 50
89250 Senden

Triumph vor heimischem Publikum

- Tanzturnier am 06.11.2010 im Bürgerhaus der Stadt Senden –

Am Samstag den 06.11.2010 fand im Bürgerhaus der Stadt Senden ein Standard Tanzturnier statt.

Von den geplanten 9 Klassen mussten zwei mangels Meldungen abgesagt werden.

Gewertet wurden:

Sen IV S (8 Paare), Sen III A (8), Sen III S (5), Sen II A (4), Sen II S (7), Sen I C (6) und Sen I S mit 5 Paaren.

Reinhard und Christa Pfitzner in der Sen IV S kamen in einem starken Feld auf Platz 7.

Nachdem dem Publikum zu Beginn der Endrunde bei der offenen Wertung des langsamen Walzers klar wurde, dass Otto und Luise Fülle (das Paar mit dem kürzesten Weg –nur über die Strasse) auf einen Pokalplatz tanzen würden, wurden sie lautstark und mit Erfolg angefeuert und auch ein Sturz –durch Fremdeinwirkung-

brachte das Paar nicht aus dem Konzept.

Das Siegerpaar der Klasse Sen IV S startete auch noch in der Klasse Sen III S, erreichte einen beachtenswerten 2. Platz und nahm 2 Pokale mit nach Hause.

Den Platz im Foyer nutzten Geschenk Boutique Richter „Ganz schön schön“ und „Tanzschuhe und mehr“ Susanne Häberle, Leutkirch für eine Werbepräsentation.

Wir danken allen Helfern für den reibungslosen Ablauf des Turnieres, für die zahlreichen Kuchenspenden und allen, die zum Gelingen beigetragen haben.

Die Siegerpaare der einzelnen Startklassen waren:

Sen IV S	Karl-Heinz und Gabriele Haugut wie schon im Jahr zuvor	TSC Rot-Gold-Casino Nürnberg, LTVB
Sen III A	Winfried und Dr. Ursula Hofmann	TSC Savoy München, LTBV
Sen III S	Günther und Marion Färber wie schon im Jahr zuvor	TSV Eintracht Karlsfeld Tanzsport, LTVB
Sen II A	Dr. Lutz Gündel und Gundi Gündel	Tanzsportgemeinschaft Fürth, Bayern
Sen II S	Otto und Luise Fülle	TSG Blau-Rot im TV Senden-Ay 1911 e.V.
Sen I C	Erich Neiszl und Zhenyu Schmoltner Li die weite Anreise hatte sich gelohnt	TSC Modena Wien, Österreich
Sen I S	Thomas und Sandra Will	TSA d. TSV Eintracht Karlsfeld, LTBV

Adventsball 2010

Unser Ball am 27.11.2010 ist bei den Gästen gut angekommen.

Leider hat deren Anzahl die Erwartungen nicht ganz erfüllt und so blieben doch einige Plätze unbesetzt.

Viele Besucher wollten wissen, ob es diese Veranstaltung nun jährlich geben wird.

Abgesehen davon, dass der Ball nicht ausverkauft war, würden wir nur alle zwei Jahre im Wechsel mit dem Nikolausball der Tanzsportabteilung Thalfingen einen solchen durchführen.

Aber ob überhaupt muss noch entschieden werden und hängt von vielen Faktoren ab.

Alles in Allem war es aus tänzerischer Sicht ein gelungener Abend.

Viel Platz auf großer Tanzfläche und auch die Aufführungen der Rock 'n Roll Formation „Rockodiles“ vom Nikolaus Kopernikus Gymnasium Weißenhorn

(6 mal bayerische Landesmeister und amtierende Vizemeister) trugen dazu bei.

Die Band „Yellow“ (vormals Jo Skiélo Band) interpretierte in gewohnter Qualität ein reichhaltiges Spektrum an Standard- und Lateintänzen (auch die Liebhaber des Paso Doble hatten ihre Chance).

Wir danken allen Geschäftsleuten, die uns bei der Werbung für diese Veranstaltung unterstützt haben und besonders Herrn Waltenberger von der Gaststätte „Sendro“, der mit einer großzügigen Spende zur Reduzierung unserer Ausgaben für den Ball beigetragen hat.

Trainingszeiten in der Turn- und Festhalle in Ay

Wann?	wer?		Trainer
montags	18.00 bis 19.00 Uhr	Latein, Fortgeschrittene oder Kurse	Bernd Junghans
	19.00 bis 20.30 Uhr	Turnierpaare	
	20.30 bis 22.00 Uhr	Breitensport II	
mittwochs	20.00 bis 21.30 Uhr	Breitensport I	Gabi Holzmann
donnerstags	16.00 bis 17.00 Uhr	Kinder (Einsteiger)	Barbara Müller Heike Jentsch
	17.00 bis 18.00 Uhr	Over six	
	18.00 bis 19.00 Uhr	Hot and Funny	
	19.00 bis 20.30 Uhr	Freizeittänzer	
	20.30 bis 22.00 Uhr	LP's	

Aus den bekannten Gründen (Nachwuchsprobleme bei der Jugend) werden wir auch wieder im Jahr 2011 diverse Kurse unter der Leitung von Bernd Junghans anbieten. Wünsche können gerne geäußert werden (Tango Argentino, Salsa, Discofox, Boogie etc).



Abteilungsleiter:
Markus Basler
Dillmannstraße 13
89250 Senden
Tel.: 07307/951073
e-mail: turnen@tvsendenay.de

Turnen

Vereinsmeisterschaften 2010 im Bereich Turnen

Tabea Kroos und Max Basler Vereinsmeister 2010

Am Sonntag, den 21. März 2010 fanden die Vereinsmeisterschaften im Bereich Turnen in der Dreifach-Turnhalle in Senden vor zahlreichem Publikum statt.

Um 10.00 Uhr starteten 90 Turnerinnen und Turner ihren Geräte- und TuJu-Wettkampf.

Sie waren mit viel Freude und Eifer dabei und gaben ihr Bestes. Im weiblichen Bereich setzte sich Tabea Kroos an die Spitze und wurde zum ersten Mal Vereinsmeisterin.

– Herzlichen Glückwunsch.

Im männlichen Bereich konnte sich Max Basler zum zweiten Mal als Vereinsmeister behaupten.

– Herzlichen Glückwunsch.

Der TuJu-Wettkampf, welcher Bodenturnen, Trampolinspringen und Lauf (50 m Umkehrstaffel) beinhaltet, begeisterte das Publikum mit tollen Übungen und die abschließende Umkehrstaffel brachte noch einmal Stimmung in die Halle.

Bei der Siegerehrung, unterstützt durch unseren Vorstand Jürgen Schneider, erhielten alle Beteiligten eine Medaille und Urkunde und natürlich den verdienten Applaus des Publikums.

Für das leibliche Wohl war wieder bestens gesorgt. Hier ein herzliches Dankeschön an alle Kuchenspenden sowie an das Verkaufsteam.

Danke auch an alle Helfer und Übungsleiter, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Wettkampfergebnisse:

Weibl. Jug. 4-6 J., Geräte-3-Kampf, 8 Tln.

1. Eisenmann Alexa	27,00 P.
2. Schmidt Juliana	26,80 P.
3. Korkmaz Nisa	25,30 P.
4. Stonies Lucy	25,00 P.
5. Haipf Nina	23,60 P.
6. Sykora Samantha	23,40 P.
7. Paffén Johanna	22,70 P.
8. Preuß Helen	22,30 P.

Weibl. Jug. 7-9 J., Geräte-3-Kampf, 14 Tln.

1. Hellmann Timea	28,50 P.
2. Baur Lisa	28,20 P.
2. Meissner Raphaela	28,20 P.
2. Wildner Sarah	28,20 P.
5. Wiesner Ronja	28,00 P.
6. Flemisch Mona	26,90 P.
7. Stonies Lisa	25,60 P.
8. Krawcynski Julia	25,00 P.
9. Schilling Leonie	24,90 P.
10. Bulut Ilyda	24,60 P.
11. Tanriverdi Gülben	24,30 P.
12. Wensch Sarah	21,70 P.
13. Tangüner Roijn	20,20 P.
14. Lo Cicero Larissa	18,10 P.

Weibl. Jug. 7-9 J., Geräte-4-Kampf, 18 Tln.

1. Egner Marie	54,05 P.
2. Baur Kathrin	52,15 P.
3. Egner Mia	52,10 P.
4. Werner Anna	50,95 P.
5. Herr Elisa	49,60 P.
6. Ackermann Nina	49,45 P.
7. Negele Selina	49,35 P.
8. Frank Larissa	49,15 P.
9. Kleber Lea	48,05 P.
10. Rimmel Rebecca	47,50 P.
11. Korisansky Tabea	47,10 P.
12. Gezer Hilal	45,75 P.
13. Lüdecke Jessica	45,60 P.
14. Dietrich Franziska	45,35 P.
15. Ade Elisa	45,30 P.
16. Gerstlauer Theresa	41,50 P.

17. Ludwig Linda	41,10 P.
18. Basler Kim	41,00 P.

Weibl. Jug. 10-12 J., Geräte-4-Kampf, 9 Tln.

1. Koppold Annika	52,00 P.
2. Picker Lea	51,55 P.
3. Haus Melanie	51,15 P.
4. Grandy Lea	51,05 P.
5. Bruzek Jana	51,00 P.
6. Kränzle Michelle	50,30 P.
7. Schlosser Fabienne	48,35 P.
8. Koppold Leandra	47,45 P.
9. Zanke Hanna	47,05 P.

Weibl. Jug. 13-15 J., Geräte-4-Kampf, 4 Tln.

1. Kroos Tabea	59,25 P.
2. Lobner Mareike	55,75 P.
3. Egner Anna	53,50 P.
4. Jörder Denise	53,10 P.

Vereinsmeister weibl. 2010

1. Kroos Tabea	59,25 P.
2. Lobner Mareike	55,75 P.
3. Egner Marie	54,05 P.
4. Egner Anna	53,50 P.
5. Jörder Denise	53,10 P.
6. Baur Kathrin	52,15 P.
7. Egner Mia	52,10 P.
8. Koppold Annika	52,00 P.
9. Picker Lea	51,55 P.
10. Haus Melanie	51,15 P.

Männl. Jug. 4-6 J., Geräte-4-Kampf, 3 Tln.

1. Lüdecke Fabian	32,30 P.
2. Bergmann Timo	26,00 P.
3. Trossbach	23,00 P.

Bitte beachten!

Jahreshauptversammlung 2011



**des TV Senden-Ay
am 30. Juni 11
um 20.00 Uhr**

Männl. Jug. 7-9 J., Geräte-4-Kampf, 13 Tln.

1. Canver Dennis	39,95 P.
2. Hoffmann Konstantin	37,00 P.
3. Alca Enes	36,25 P.
4. Dilger Marcel	36,05 P.
5. Knoll Julian	33,75 P.
5. Sijaric Haris	33,75 P.
7. Rank Paul	33,60 P.
8. Korkmaz Emre	33,40 P.
9. Trossbach Julian	32,65 P.
10. Sijaric Davud	32,30 P.
11. Cetin Umut	31,80 P.
12. Zanker Philip	31,45 P.
13. Schillinger Robin	28,00 P.

Männl. Jug. 10-12 J., Geräte-4-Kampf, 10 Tln.

1. Basler Max	52,40 P.
2. Neuerer Dominik	47,20 P.
3. Frank Florian	46,80 P.
4. Jörder Florian	45,45 P.
5. Zimmermann Marc	41,90 P.
6. Siegwadt Patrick	40,55 P.
7. Maier Jonas	40,40 P.
8. Katolla Maximilian	36,80 P.
9. Bergmann Andreas	32,65 P.
10. Akdogan Aren	27,80 P.

Männl. Jug. 13-15 J., Geräte-4-Kampf, 2 Tln.

1. Sauer Manuel	51,10 P.
2. Johann Andre	49,55 P.



Unsere Vereinsmeister:

1. Platz Tabea Kroos und Max Basler
2. Platz Mareike Lobner und Manuel Sauer
3. Platz Marie Egner und Andre Johann

Vereinsmeister männl. 2010

1. Basler Max	52,40 P.
2. Sauer Manuel	51,10 P.
3. Johann Andre	49,55 P.
4. Neuerer Dominik	47,20 P.
5. Frank Florian	46,80 P.
6. Jörder Florian	45,45 P.
7. Zimmermann Marc	41,90 P.
8. Siegwadt Patrick	40,55 P.
9. Maier Jonas	40,40 P.
10. Canver Dennis	39,95 P.

TuJu 3-Kampf weiblich, 7 Tln.

1. Kroos Tabea	25,65 P.
2. Jörder Denise	24,60 P.
3. Lobner Mareike	24,15 P.
4. Ruppert Christine	23,30 P.
5. Hörnlein Katja	22,50 P.
6. Bader Verena	20,85 P.
7. Trunk Julia	19,95 P.

TuJu 3-Kampf männlich, 3 Tln.

1. Ruppert Alexander	25,90 P.
2. Sauer Manuel	24,50 P.
3. Kleber Jan	20,05 P.

Vorkampf „Bayernpokal“ Landesliga II im Gerätturnen

- am 24. April 2010 in der
Dreifach-Turnhalle Senden -

Am Samstag, den 24. April 2010, hat der TV Senden-Ay diesen Wettkampf in der Dreifach-Turnhalle Senden ausgerichtet.

Zum Start waren 59 Mannschaften und einige Einzeltturner und -turnerinnen gemeldet.

Das hieß, dass bis zu 350 Turnerinnen und Turner an diesem Tag den Weg nach Senden finden würden, natürlich mit Betreuern, Kampfrichtern und Zuschauern.

Die Vorbereitungen starteten bereits einige Wochen vor diesem Termin unter der Leitung von Markus Basler.

Es musste die Halle mit den Geräten geplant werden und der Einkauf für die Verpflegung. Wer backt Kuchen? Wer verkauft diesen? Kann noch jemand helfen? Am Ende waren es zwei lange Tage.

Bereits am Freitag, den 23. April 2010 wurde um 20.30 Uhr am Vereinsheim aufgeladen, in den Verkaufsraum gebracht und Tische aufgebaut.

Um 22.00 Uhr, nachdem der letzte Verein die Halle verlassen hatte, konnte dort endlich aufgebaut werden.

Die kompletten Geräte für den Mädchenwettkampf und den Bubenwettkampf wurden in einer Nacht- und Nebelaktion bis Mitternacht gestellt.

Hut ab und Danke an alle Helfer für diese Aktion.

Am Samstag, den 24. April 2010, war der Erste (Markus Basler) bereits um kurz nach halb sieben wieder in der Halle. Vorher hatte er natürlich beim Bäcker und Metzger die bestellten Waren abgeholt.

Um 7.00 Uhr kamen die ersten Helfer, machten Kaffee, schmierten Butterbrezeln und belegten Semmeln. Ohne diese hätte es sicherlich nichts gegeben!

Wir vorhergesehen, trafen die ersten Teilnehmer ab 7.30 Uhr ein, da das Einturnen auf 8.00 Uhr angesetzt war. Wir hatten alles gut vorbereitet und somit kein Problem damit.

Im Laufe des Tages – der Wettkampf dauerte von morgens 8.00 Uhr bis abends 20.00 Uhr – wechselten sich die Helfer im Verkauf ab, so dass nie ein Engpass entstand.

Der Verkauf verlief reibungslos.

Zu Essen und Trinken war immer genügend vorhanden.

Hier ein herzliches Dankeschön an alle Kuchenspender und vor allem an all jene, welche im Verkauf geholfen haben und den Teilnehmern so ein angenehmes Umfeld am Wettkampftag geboten haben.

Herzlichen Dank !!!!

Allein hätten wir das nie geschafft.

Nun zu der sportlichen Seite dieses Tages.

Von den 59 Mannschaften waren 6 vom TV Senden-Ay im weiblichen Bereich.

Der Wettkampf wurde in drei Durchgängen durchgeführt und wir waren in jedem vertreten.

Im Durchgang 1 um 8.00 Uhr starteten 2 Mannschaften im WK 15 (Jahrgang 2001 + 2002) und eine Mannschaft im WK 16 (Jahrgang 2003 und Jünger). Alle drei Mannschaften gaben ihr Bestes.

Die Mannschaft im WK 16, die Kleinsten unserer Turnerinnen, nahm zum ersten Mal an diesem Wettkampf teil und erreichten mit einer Gesamtpunktzahl von 176,70 den 2. Platz unter den 3 teilnehmenden Mannschaften.

Für diese klasse Leistung beim ersten Wettkampf kann man nur gratulieren. Es turnten Gerstlauer Theresa, Dietrich Franziska, Ludwig Linda, Ade Elisa, Gezer Hilal, Basler Kim.

Die Mannschaften im WK 15 hatten bereits Wettkampfluft geschnuppert, waren aber dennoch sehr aufgeregt.

Die Mannschaft 1 konnte leider an diesem Vorkampf nur mit 4 Turnerinnen, anstatt mit 6, an den Start gehen, wodurch auch die Platzierung nicht die Beste war.

Diese Mannschaft erreichte mit 176,95 Punkten den 13. Platz. Es turnten Kleber Lea, Werner Anna, Egner Mia, Egner Marie.

Die Mannschaft 2 konnte besser Punkten und erreichte einen 9. Platz mit 189,60 Punkten.

Es turnten Lüdecke Jessica, Ackermann Nina, Rimmel Rebecca, Frank Larissa,

Herr Elisa.

Im zweiten Durchgang ab 12.30 Uhr startete der Wettkampf 14 (Jahrgang 1999 + 2000) mit insgesamt 8 Mannschaften.

Die Mannschaft des TV Senden-Ay kämpfte auch hier recht wacker, aber erreichte nur einen 7. Platz mit 177,35 Punkten.

Es turnten Grandy Lea, Bruzek Jana, Zanker Hanna, Koppold Leandra, Kränzle Michelle.

Am Nachmittag, im 3. Durchgang, war dann der WK 13 (Jahrgang 1997 + 1998), der WK 12 (Jahrgang 1993 – 1996) und der WK 11 (Jahrgang 1992 + älter) am Start.

Der TV Senden-Ay war mit je einer Mannschaft im WK 13 und WK 12 vertreten.

Auch hier war leider aufgrund kurzfristiger Ausfälle die Mannschaft im WK 12 nicht komplett, sondern nur mit 3 Turnerinnen vertreten.

Diese Mannschaft erreichte deshalb nur einen 7. Platz mit 156,50 Punkten. Es turnten Köble Kerstin, Gayde Dorothea, Jörder Denise.

Im Wettkampf 13 lief es besser und die Mannschaft erreichte einen 4. Platz mit 217,05 Punkten.

Es turnten Kroos Tabea, Haus Melanie, Koppold Annika, Egner Anna, Picker Lea.

Wir gratulieren allen Turnerinnen, die an diesem Wettkampf teilgenommen

haben und hoffen, dass am Rückkampf vielleicht irgendwo noch ein Punkt mehr zu holen ist.

Auch danken wir unseren Kampfrichtern, die sich den ganzen Tag Übung um Übung angeschaut und bewertet haben.

Einen besonderen Dank auch an Bianca Strobel, die an diesem Wettkampf zusätzlich das Amt des Sanitäters übernommen hat.

So, dann waren abends um 20.00 die meisten aus der Halle und das Team um Markus Basler konnte mit dem Aufräumen beginnen.

Das ganze Inventar aus dem Verkaufsraum musste wieder in das Vereinsheim geschafft werden, die Geräte in der Halle mussten abgebaut und aufgeräumt werden und dann mussten noch die Umkleiden und die Halle gesäubert werden. Was für eine Arbeit!

Es war aber toll, wie viele jetzt noch mitgeholfen und gearbeitet haben.

Am Ende, für die einen früher (21.30 Uhr), für die anderen später (0.30 Uhr) ??? – wie denn das ??? gingen dann alle zufrieden über den gelungenen Wettkampf nach Hause.

Wir hoffen, alle Turnerinnen und Turner, die verschiedenen Vereine, der Gau, alle Zuschauer und wer sonst noch da war, hatten einen schönen Tag beim TV Senden-Ay mit diesem Wettkampf.

**HERBERT
SCHILLING**

**BAU
UNTERNEHMUNG**

GmbH & Co. KG



89250 Senden-Wullenstetten • Sudetenstraße 24

www.Bauunternehmung-Schilling.de
info@Bauunternehmung-Schilling.de

Telefon 0 73 07 / 2 39 27
Telefax 0 73 07 / 2 37 84

Süddeutsche Meisterschaften im Rhönradturnen 2010

Vanessa Müller Süddeutsche Vizemeisterin

Bei den Süddeutschen Meisterschaften im Rhönradturnen am 08. und 09. Mai 2010 in Würzburg konnte sich Vanessa Müller vom TV Senden-Ay mit einem sensationellen 2. Platz in der L9 für die Deutschen Meisterschaften in Staußberg bei Berlin vom 9. –11. Juli qualifizieren.

Nach einem spannenden Kopf an Kopf rennen musste sich Vanessa Müller mit nur 0,45 Punkten Rückstand der amtierenden Schülerweltmeisterin im Sprung geschlagen geben und erturnte so die beste Platzierung an einer Süddeutschen Jugendmeisterschaft in der Rhönradgeschiechte des TV Senden-Ay.



Vanessa Müller - einmal mehr Spitzenklasse

Die zweite Rhönradturnerin Selina Stitzky, die eine hervorragende Vorbereitung absolvierte, war am Wettkampftag vom Pech verfolgt.

Nach einer verpatzten Kür-Spirale waren die Träume von einem weiteren Startplatz an den Deutschen Meisterschaften ausgeträumt, dennoch beendete sie den Wettkampf mit einem hervorragenden 19. Platz.

Auch unsere Nachwuchsturnerinnen in der L8 steigerten sich im Vergleich zum Vorjahr erheblich.

Alischa Bahcic belegte Platz 17 und Tiezia Lutz Platz 18. Beide verpassten das Ticket für die DM nur um ein mageres Pünktchen.

Die jüngste Turnerin Florentine Heilig, die zum ersten Mal in der L8 startete, belegte einen ordentlichen 28. Platz.

Vanessa Müller schaffte durch ihre hervorragenden Platzierungen in den letzten Wettkämpfen als erste Sendener Rhönradturnerin den Sprung in den deutschen C-Kader und hat somit die Möglichkeit, sich als 5. beste deutsche Jugendturnerin in den kommenden Monaten für die Weltmeisterschaft 2011 zu qualifizieren.

TV Senden-Ay erfolgreich beim Bezirksturnfest und Gaukindertreffen

Vom 03. - 06. Juni 2010 fand in Neu-Ulm und Pfull das **25. Bezirksturnfest** statt. Der TV Senden-Ay startete mit 7 Einzeltturnerinnen am Wahlwettkampf bzw. Mischwettkampf (Geräturnen und Leichtathletik), sowohl auch mit 2 Mannschaften beim Turnergruppenwettbewerb bzw. Turnergruppenmeisterschaften. Bei den Einzelwettkämpfen konnten folgende hervorragende Platzierungen erreicht werden.

1. Platz Tabea Kroos
3. Platz Mareike Lobner
4. Platz Dorothea Gayde
6. Platz Nadine Haggenmüller
7. Platz Denise Jörder
12. Platz Melanie Haus

Bei den Turnergruppenmeisterschaften startete in der Altersklasse Erwachsene außer dem TV Senden-Ay nur noch eine Mannschaft vom TSV Weißenhorn, da

in dieser Altersklasse nur noch wenige Turnerinnen und Turner überhaupt an



Schwäbischer Vizemeister Turnergruppenmeisterschaft

diesen Wettkämpfen teilnehmen. Die gegnerische Mannschaft aus Weißenhorn hat schon legendär alles gewonnen und sind absolute Profis im Gruppenturnen. Allerdings stellten wir uns den sympathi-

schen „Weißenhornern“ nicht kampfflos gegenüber und konnten durch fehlerfreie fliegende Wechsel beim Staffellauf überzeugen und sogar einen Punktgleichstand erzielen.

Beim Medizinballweitwurf konnten die Werfer ihre Trainingsweiten leicht erhöhen.

Der neu choreografierte Tanz erhielt durch die außergewöhnliche Kreativität große Sympathien bei den Kampfrichtern und dem Publikum.

Beim Turnen folgte dann ein Absturz der Leistung, weil die neuen Schwierigkeiten auf Grund Nervosität und Trainingsmangel nicht fehlerfrei geturnt wurden.

Trotzdem sind wir Stolz auf unseren Pokal und dem Titel des „Schwäbischen Vizemeisters“, da es schon eine erhebliche Leistung bedeutet, solch einen Wettkampf zu bestreiten.

Vielen Dank auch unserer Carina, die sehr kurzfristig einspringen musste, da ein Autounfall und Krankheit die Mannschaft geschwächt hat.

Es nahmen teil: Carina Allgaier, Katja Hörnlein, Tanja Köble, Marina Lobner, Lea Mencner, Sina Raizner, Alexander und Christine Ruppert, Daniela Schmied.

Wir wünschen Stefanie Nothelfer eine rasche Genesung, welche durch einen Autounfall sehr kurzfristig ausgefallen ist.

Wir „Kleinen“ nahmen am Turnergruppenwettbewerb teil.

Allerdings nicht in unserer gewohnten Wettkampfklasse, sondern im TGW light,



Unsere Einzelsieger beim Gaukinderturnfest

da wir durch zahlreiche Verletzungen nicht vollständig antreten konnten.

Unsere erste Disziplin war Tanzen, bei der wir unsere Leistung steigern konnten.

Danach zeigten wir beim Kasten-Bodenturnen das erste Mal unsere neue Übung, die trotz erhöhten Schwierigkeiten unsere vorherigen Punktzahlen nicht toppen konnte.

Zuletzt war Medizinballweitwurf an der Reihe, womit wir den Wettkampf mit einer sehr guten Punktzahl abschließen konnten.

Da wir mit unserer Gesamtpunktzahl auf einem guten 6. Platz landeten, sind wir mit unserer Leistung ganz zufrieden.

Es nahmen teil: Verena Bader, Nadine Haggenmüller, Andre Johann, Denise Jörder, Jan Kleber, Kerstin Köble, Tabea Kroos, Mareike Lobner, Manuel Sauer

Im Rahmen des Bezirksturnfestes fand dann am Sonntag, 06. Juni noch **das Gaukinderturnfest** in Pfull statt.

Bei dieser Veranstaltung waren über 300 Kinder am Start und der TV Senden-Ay war trotz Ferienzeit mit einigen Kindern mit dabei.

Bei den Einzelwettkämpfen war der TV erfolgreich.

Insgesamt 7 Mal konnte das Siebertreppchen erklommen werden.

Geräte-3-Kampf weiblich, 4-6 J.

3. Platz Kim Basler

Geräte-3-Kampf männlich, 4-6 J.

1. Platz Fabian Lüdecke

Gemischter 4-Kampf männl., 9-10 J.

1. Platz Dominik Neuerer

Leichtathletik-3-Kampf wl., 11-12 J.

1. Platz Melanie Haus

Gemischter 4-Kampf männl., 11-12 J.

2. Platz Florian Jörder

3. Platz Florian Frank

Gemischter 4-Kampf männl., 13-14 J.

1. Platz Manuel Sauer

Am Nachmittag fand der Wimpelwett-



Joachim Reck



**Uhren
Schmuck-Creationen**

89250 Senden · Hauptstr. 31
Tel. 0 73 07 - 93 83 23

Thomas Sabo
CHARM UP YOUR LIFE

streit statt. Bei diesem Wettstreit treten die Vereine gegeneinander an. Aus den Disziplinen Pendelstaffel und Gemeinschaftsvorführung ergibt sich dann der Gesamtsieger.

Am Start waren dieses Jahr die Vereine aus Offingen, Reutti, Gundremmingen und Senden-Ay.

Bei der Pendelstaffel legten die Mädchen des TV Senden-Ay einen sehr guten Lauf hin und konnten mit einem guten Polster die Gemeinschaftsvorführung angehen.

Alle 4 Vereine präsentierten sich mit tollen Vorführungen und gaben dem Wimpelwettstreit beim Gaukinderturnfest einen würdigen Rahmen.

Bei den Vorführungen erhielt zwar Offingen die beste Bewertung, auf Grund des



Der TV Senden-Ay - Sieger im Wimpelwettstreit beim Gaukinderturnfest 2010

guten Staffellaufs wurde aber der TV Senden-Ay Gesamtsieger.

Allen Teilnehmern hierzu herzlichen Glückwunsch.

Deutsche Jugendmeisterschaften im Rhönradturnen

Am 11.06.10 wurden die Deutschen Jugendmeisterschaften im Rhönradturnen in Stausberg bei Berlin ausgetragen. Mit dabei, die große Nachwuchshoffnung vom TV Senden-Ay, Vanessa Müller. Trotz einer Fußverletzung, die sie sich eine Woche zuvor im Training zugezogen hatte, wollte sich die Turnerin nicht davon abhalten lassen, an diesem Wettkampf zu starten.

Doch schon nach den ersten beiden Disziplinen der Pflicht-Spirale und dem Kür-Sprung war deutlich zu erkennen, dass die Verletzung doch mehr behinderte als erhofft. Zeigte die Turnerin an den Süddeutschen Meisterschaften hier noch topp Übungen, war heute der Traum von einem vorderen Platz bereits schon ausgeträumt. Obwohl es bei den letzten zwei Disziplinen der Kür-Spirale und der Kür-Geraden dann doch etwas besser zu laufen schien, konnte die Turnerin keine entscheidenden Punkte mehr gutmachen. In der Endabrechnung belegte Vanessa Müller trotz der Verletzung immer noch einen respektablen 16. Platz. Leider zu wenig für eine direkte Qualifikation zu den Weltmeisterschaften. Jetzt bleibt nur noch der lange Weg über die Qualifikationswettkämpfe Anfang nächsten Jahres.

Rückkampf „Bayernpokal“ Landesliga II im Gerätturnen

am 23. Oktober 2010 in der Dreifach-Halle in Weißenhorn

Samstag, der 23. Oktober 2010, stand ganz unter dem Zeichen des Gerätturnens in der Dreifach-Halle in Weißenhorn. Bereits morgens um 8.00 Uhr begann das Einturnen für die Mädchen der Jahrgänge 2003 und jünger und für die Jahrgänge 2001 und 2002. Der TV Senden-Ay war hier mit 3 Mannschaften aus der Fördergruppe am Start.

Bei den Kleinsten turnten Ade Elisa, Beutel Nicola, Buchmann Julia, Gerst-



Unsere „Kleinsten“ beim Rückkampf

lauer Theresa und Basler Kim in der Wettkampfkategorie 16.

Die Aufregung war natürlich groß bei diesen Turnerinnen und dennoch zeigten Sie gekonnt, was sie im Training gelernt hatten.

Das beste Gerät dieser Turnerinnen war das Reck, an dem sie auch die meisten Punkte erhielten. Am Balken müssen sie noch etwas üben, da können noch mehr Punkte erzielt werden.

Mit ihrer Leistung vom Vorkampf erreichten die Turnerinnen einen 3. Platz mit 358,20 Punkten.

Bei den 9 und 10-jährigen waren dann zwei Mannschaften vertreten, die versuchten ihre Leistung aus dem Vorkampf zu verbessern.

In der Mannschaft 1 turnten Kleber Lea, Werner Anna, Korisansky Tabea, Negele Selina, Egner Mia und Egner Marie.

Diese Mannschaft ist schon etwas länger dabei, das bedeutet aber nicht, dass das große Zittern, wenn man ans Gerät kommt, weg ist.

Am Sprung erzielten diese Turnerinnen ihre meisten Punkte, wogegen das Bodenturnen an diesem Wettkampf nicht so gut lief. Dennoch konnten sie gegenüber dem Vorkampf drei Plätze vorrücken und

erreichten einen 10. Platz mit 377,65 Punkten.

Die Mannschaft 2 wurde von Ackermann Nina, Frank Larissa, Rimmel Rebecca, Lüdecke Jessica und Herr Elisa gebildet.

Dies ist auch eine relativ neue Mannschaft, die sich aber schon recht gut in das Wettkampfgeschehen eingefunden hat.

Gegenüber dem Vorkampf wurde am Sprung eine höhere Übung geturnt, welches auch deutlich bei den Punkten sichtbar wurde.

Der Sprung war bei dieser Mannschaft auch das beste Gerät, dagegen war das Reck nicht ganz so gut.

Mit der Wertung aus dem Vorkampf konnte sich auch diese Mannschaft verbessern und belegte den 8. Platz mit 388,75 Punkten.

Als dieser Wettkampf um 12.30 Uhr mit der Siegerehrung beendet wurde, startete der 2. Durchgang mit dem Einturnen.

In diesem Durchgang war die Wettkampfklasse 14, Jahrgang 1999 und 2000 am Start, sowie alle Jungs.

Die Fördergruppe vom TV Senden-Ay war hier mit einer Mannschaft vertreten.

Leider hat das Pech die Mannschaft verfolgt, so dass wieder nur 4 Turnerinnen wie bereits am Vorkampf am Start waren.

Grandy Lea, Bruzek Jana, Koppold Leandra und Baur Kathrin waren aber deshalb nicht verzweifelt, sondern traten den Wettkampf an, als wären sie eine komplette Mannschaft.

Diesen Turnerinnen liegt der Sprung derzeit nicht so besonders, somit erreichten sie hier auch im Vergleich zu ihren anderen Geräten die niedrigste Punktzahl.

Am Boden konnten sie dagegen richtig was zeigen und erhielten hier ihre höchsten Wertungen.

Die Mannschaft konnte am Ende ihren 7. Platz aus dem Vorkampf verteidigen, mit

nun insgesamt 378,15 Punkten.

Ein ganz großes Dankeschön möchte ich an unsere Betreuer Mareike Lobner und Anna Egner aussprechen, die bereits um 7.45 Uhr vor Ort waren und sich um die Mannschaften im WK 16 und 15 gekümmert haben, obwohl sie selbst um 16.00 Uhr zum Einturnen wieder da sein mussten, da ihr eigener Wettkampf um 17.00 Uhr startete. Das war echt klasse!!

Des Weiteren bin ich immer wieder erfreut über die vielen Fans (Eltern), welche die Turnerinnen zu ihren Wettkämpfen begleiten und feste Daumen drücken.

Den Turnerinnen gratuliere ich zu den erreichten Platzierungen und wünsche ihnen weiterhin viel Spaß beim Turnen.

Petra Basler

Turnen Rückkampf Bayernpokal

Am späten Nachmittag wurde es für unsere ältesten Turnerinnen ernst. Bei den 12-13-jährigen und bei den 14-17-jährigen hatten wir jeweils eine Mannschaft am Start.

Nachdem uns bei den 14-17-jährigen zwei Turnerinnen im Vorkampf ausgefallen waren, war klar, dass nur der olympische Gedanke zählt „dabei sein ist alles“, außerdem konnte Denise Jörder nach ihrem Fingerbruch im Rückkampf nicht starten, so dass wir keine Streichwertung hatten.

Vielen Dank an Dorothea Gayde, Nadine Haggemüller, Kerstin Köble und Mareike Lobner, dass ihr trotzdem gestartet seid, ihr habt mit euren Wertungen jeweils über 50 Punkten gezeigt was in euch steckt, mit insgesamt 211 Punkten könnt ihr vollauf zufrieden sein.

Bei den 12-13-jährigen konnten wir eine Mannschaft mit 5 Turnerinnen stellen.

Die Geräte Sprung und Reck verliefen planmäßig mit rund 51 und 52 Punkten.

Am Balken standen die Mädchen wie schon im Vorkampf einem strengen Kampfgericht gegenüber und mussten sich mit nur 50 Punkten zufrieden geben, allerdings zeigte sich am Ende, dass die

Kampfrichter am Balken durchgängig streng gewertet hatten und sich für uns somit kein Nachteil gegenüber den anderen Mannschaften ergab.

Am Lieblingsgerät, dem Boden, übertrafen die Mädchen unsere Erwartungen mit 58,4 Punkten.

Mit einer Endwertung von 212 Punkten und dem 5. Platz bei 9 Mannschaften haben sie die Saison gut ausklingen lassen.

Es turnten: Anna Egner, Melanie Haus, Annika Koppold, Tabea Kroos und Lea Picker.

Jutta Pichl-Strobel



Mädchen 12-13 Jahre und 14-17 Jahre

Vanessa Müller vom TV Senden-Ay löst Ticket zu den deutschen Meisterschaften

Nach ihrem Verletzungspech bei den deutschen Schülermeisterschaften im Juli hatte die jetzt 18-jährige Vanessa Müller vom TV Senden-Ay die Chance, sich dieses Jahr noch einmal für eine deutsche Meisterschaft zu qualifizieren und zwar bei den aktiven Turnerinnen in der höchsten Leistungsklasse, in der L10.

Nach einer kurzen aber intensiven Vorbereitung von nur drei Monaten wollte die Turnerin unbedingt bei den 18. süddeutschen Meisterschaften im Rhönradturnen in Weilheim eines der 12 begehrten Tickets für die deutsche Meisterschaft in Essen erobern.

Als jüngste Teilnehmerin in der Königsklasse L10 konnte sich die Rhönradturnerin von Anfang an im vorderen Mittelfeld behaupten.

Zu den vorderen Plätzen, die ausschließlich von erfahrenen Turnerinnen und diversen Titelträgern belegt wurden, war das Leistungsgefälle erwartungsgemäß sehr stark.

Dennoch schaffte es Vanessa Müller nach ihrem Kür-Sprung, ihrer Kür-Spirale und ihrer Musik-Kür mit einer Gesamtpunktzahl von 20,80 Punkten und einem verdienten sensationellen 7. Platz, sich einen Startplatz bei den deutschen Rhönradmei-

sterschaften am 20. November in Essen zu sichern.

Nicht ganz so viel Glück hatte ihre Trainerin und selbst aktive Turnerin Cindy Reichel.

Trotz sehr anspruchsvollen Übungen fehlten ihr zum Schluss minimale 0,8 Punkte für den letzten Qualifikationsplatz.

Bei den süddeutschen Vereins-Mannschaftsmeisterschaften am zweiten Wettkampftag gingen die Mädchen des TV Senden-Ay als Außenseiter an den Start.

Die Mannschaft bestehend aus Cindy Reichel, Selina Stibitzky, Natali Müller (SC 04 Schwabach), Vanessa Müller und der Nachwuchsturnerin Alisha Bahcic,



Die Rhönradturnerinnen bei den Süddeutschen Meisterschaften



die zum ersten Mal in der Mannschaft startete und die Erwartungen ihrer Trainer beim Kür-Sprung weit übertraf, konnte dennoch einen respektablen 7. Platz erturnen.

Leider qualifizierten sich hier nur die ersten zwei Plätze für die deutschen Vereinsmannschafts-Meisterschaften und somit war für die Mannschaft an dieser Stelle Schluss.



Bitte beachten!
Jahreshauptversammlung
2011
des TV Senden-Ay
am 30. Juni 11
um 20.00 Uhr

TV Senden-Ay als bayerischer Vertreter am Deutschland-Cup 2010

Rund 190 Rhönradturner und -turnerinnen waren am 13. November 2010 beim Deutschland-Cup - dem größten Wettkampf für die Leistungsklasse 5, 6 und 7 - dabei.

Die Beckenweiher-Turnhalle in Ansbach, mit ihrem tollen Blick über die Ansbacher Innenstadt, war ausreichend vorbereitet für das große Rhönradwochenende.

Die Aktiven waren mit Pflicht- und Kürübungen im Geradeturnen gefordert, die männlichen Teilnehmer zeigten zudem

ihre Sprünge übers Rad.

Der Bayerische Turnerbund wurde im Talentcup L5 von der Freisinger Karina Peisker, Sarah Hartl von Altfraunhofen und unserer Starterin des TV Senden-Ay, Nina Rupp, vertreten.

Nach dem ersten Durchgang mit den Pflichten lag unsere Sendenerin Nina Rupp im guten Mittelfeld.

Jedoch war die Anspannung für die 13-jährige gewaltig und so patzte sie

leider mehrmals in der Kürübung.

Somit konnte sie den erkämpften 12. Platz nicht mehr halten.

Jedoch war dieser lange Wettkampftag eine wertvolle Erfahrung für die junge Turnerin und auch für die Trainerin Mareike Strobel.

Somit belegte schließlich der bayerische Turnerbund beim Deutschland-Cup im Rhönradturnen einen hervorragenden 2. Platz mit Karina Peisker, den 17. Platz mit Sarah Hartl und den 30. Platz mit Nina Rupp.

3. Rundenwettkampf Rhönradturnen

Am Samstag, den 27.11.2010 schloss der TV Senden-Ay seine Wettkampfsaison 2010 im Rhönradturnen mit dem 1. Platz bei den Bezirksmannschaftsmeisterschaften in Nürnberg ab.

Mit Nachwuchs, Landes- und Bundesklasse gingen 19 Turnerinnen an den Start.

In der kleinen Nürnberger Turnhalle wurde fleißig um die Punkte gerollt.

Die besten 4 Turnerinnen aus Senden konnten sich hierbei durch Ihre Leistun-

gen in der Kürgerade den Mannschaftspokal ergattern.

Mareike Strobel konnte sich mit einer sauberen fehlerfreien Kür den 1. Platz in ihrer Leistungsklasse erturnen.

Nina Rupp (Platz 2) und Alina Wiedemann (Platz 3) konnten sich gegen die Konkurrenz in ihrer jeweiligen Leistungsklasse durchsetzen und rundeten damit das hervorragende Gesamtergebnis für den TV Senden-Ay ab.

Auch die Sendener Nachwuchsturnerinnen

waren sehr aktiv:

4 neue Turnerinnen von 6-14 Jahren bestritten erfolgreich ihren ersten Wettkampf.

Die 19 Turnerinnen wurden von 2 Trainern, 2 Kampfrichtern und 6 mitgereisten Elternteilen unterstützt und angefeuert.



Wie immer - die Rhönradler des TV Senden-Ay - eine starke Truppe

Ob privat oder geschäftlich...

wir sind für jeden Kunden da!

- Computer • Drucker
- Monitore • Zubehör
- Service und Beratung
- EDV-Verbrauchsmaterial
- Kopien S/W und Farbe
- Binden • Laminieren
- CAD-Ausdrucke bis A0
- Plankopien s/w bis A0
- Druckservice für Visitenkarten, Flyer Briefpapiere ...
- T-Shirt-Druck u. v. m.

Die günstige Paket-Alternative für Deutschland und viele Länder Europas

Wir informieren sie gerne!

PAKET SHOP

DATA print

89250 Senden • Hauptstraße 31
Tel. 07307-951115
E-mail: info@dataprint-senden.de

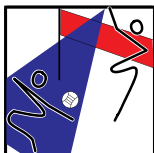
TV Plus: Kursplan & Aktionskurse für das Jahr 2011 im TV-Vereinsheim

(aktuelle Angaben in der Geschäftsstelle erfragen oder im Internet: www.tvsendenay.de)

Montag		Dienstag		Mittwoch	Donnerstag		Freitag
1.OG	Dach	1.OG	Dach	Dach	1.OG	Dach	Dach
Stark im Kreuz Rückenschule Kurs ab 02. Mai 2011 (Elke Schneider-M.) 09:00 - 10:15 Pluspunkt Gesundheit				Step & Style (Ulla Müller) 09:00 – 10:00	Stark im Kreuz Rückenschule Kurs ab 05. Mai 2011 (Elke Schneider-M.) 09:00 - 10:15 Pluspunkt Gesundheit		Step & Style auch für Anfänger (Ulla Müller) 09:30 – 10:30
		Präventive Beckenbodengymnastik für Fortgeschrittene Kurs ab 03. Mai 2011 (Elke Schneider-M.) 17:00 - 18:00 Pluspunkt Gesundheit			Präventive Beckenbodengymnastik für AnfängerInnen Kurs ab 05. Mai 2011 (Elke Schneider-M.) 10:15 - 11:15 Pluspunkt Gesundheit		
Pilates I Anfänger-Schnupperkurs Kurs und offen ab 02. Mai 2011 (Ulrike Waiser) 18:00 - 19:00	YOGA Kurs ab 02. Mai 2011 (Anina Brehme) 17:45 - 19:00	Präventive Wirbel säulengymnastik Kurs ab 03. Mai 2011 (Elke Schneider-M.) 18:00 - 19:00 Pluspunkt Gesundheit	Oriental Fitness auch für Anfänger (Güzel Aydin) 18:00 - 19:00	Fun Aerobic (Sandra La Rossa) 18:15 – 19:00		YOGA Kurs ab 05. Mai 2011 (Susanne Heuer-Straub) 17:45 - 19:00	
Pilates II mit Vorkenntnissen Kurs ab 02. Mai 2011 (Renate Schönemann) 19:00 - 20:00	Step & Style auch für Anfänger (Ulrike Waiser) 19:05 - 20:05	Präventive Wirbel säulengymnastik Kurs und offen ab 03. Mai 2011 (Elke Schneider-M.) 19:00 - 20:00 Pluspunkt Gesundheit	Oriental Fitness Fortgeschrittene (Güzel Aydin) 19:15 - 20:30	Bauch-Beine-Po (Sandra La Rossa) 19:05 – 19:50		Step Fortgeschrittene (Sabine Wilhelm) 19:05 – 20:00	 TV PLUS <i>Fit for life!</i>
Pilates III Fortgeschrittene Kurs ab 02. Mai 2011 (Renate Schönemann) 20:00 - 21:00				Nordic Walking Fortgeschrittene Kurs ab 06. April 2011 (Sabine Wilhelm) 19:00 – 20:15		Bauch/Beine/Po (Sabine Wilhelm) 20:10 – 20:40	

Die ÜbungsleiterInnen der TV Plus – Kurse:

Anina Brehme	Lizenzierte Yogatrainerin	Renate Schönemann	Sport- u. Gymnastiklehrerin, Pilatestrainerin
Ulrike Waiser	Lizenzierte P- übungsleiterin	Sabine Wilhelm	Lizenzierte Übungsleiterin für Aerobic / Step-Aerobic / Nordic Walking- Trainerin
Elke Schneider-Maier	Gymnastik- und RS- Lehrerin	Sandra La Rossa	Lizenzierte Übungsleiterin
Güzel Aydin	Lizenzierte oriental. Tänzerin	Susanne Heuer-Straub	Yoga Kursleiterin
Stefan Oesterle	Lizenzierter Übungsleiter Koronarsport	Ulla Müller	Lizenzierte Übungsleiterin



Abteilungsleiterin
 Gudrun Oppold
 Krumbacher Weg 2
 89250 Senden
 Tel.: 07307/31126

Volleyball

Die Volleyballabteilung stellt ihre Gruppen vor.

Damen:

In positiver Stimmung werden Läuferysteme, Spieltaktiken, Blocksituationen und Abwehrtechniken ausgebaut.

Sie halten ihre Stellung in Tabellenmitte der Kreisliga.



Herren:

Erfahrene Spieler haben sich bereit erklärt, ihre langjährige Spielerfahrung an den selbst groß gezogenen Nachwuchs weiter zu geben.

Trotz dem Altersunterschied ist die Stimmung im Team sehr harmonisch.

Für Neueinsteiger eine perfekte Gelegenheit um anzufangen.



F u s s f i t

Med. Fußpflege - Beauty - Wellness-Massagen

Ruth Wölfli
 Rauthstrasse 6
 89250 Senden-Wullenstetten
 Telefon (0 73 07) 96 10 60
 Telefax (0 73 07) 92 33 20

www.fussfit.info
 Email: ruth.woelfli@web.de





Hobby:

Die Hobbygruppe besteht seit 1995 und bietet sowohl Freizeitvolleyballern als auch ehemals aktiven Spielern die Möglichkeit an einer Mixed-Freizeitrunde teil zu nehmen.

Bambinis (Jungs und Mädels 6-10 Jahre)

Wir fördern auch schon die ganz kleinen Volleyballer in der Bambini Gruppe.

Hierbei wird versucht, mit einfachen Ballspielen die Freude am Volleyball zu vermitteln.



Jugendtraining (weibl. 10-15 Jahre)

Grundtechniken und Ballkoordination werden in dieser Gruppe gefördert.

Spiel und Spaß fehlt bei uns in keinem Training.



Aktive C-Jugend
(weibl. 12-14 Jahre)

Spielbezogene Trainingseinheiten bereiten die Mannschaft auf ihre Punktspieltage vor, die sie mit viel Ehrgeiz und Freude bewältigen.

**Aktive B-Jugend
(weibl. 14-18 Jahre)**

Spielaufbau und einfache Taktiken sind die wesentlichen Inhalte des Trainings, sodass sie gut für die Punktspieltage vorbereitet sind.



Eine Bitte der Geschäftsstelle

Vergessen Sie nicht, uns Änderungen des Familienstandes (Namensänderung!), der Adresse oder der Bankverbindung bekannt zu geben.

Leider muss die Geschäftsstelle im laufenden Jahr oftmals mit zeitlich großem Aufwand recherchieren, um Adressen für Briefe, Vereinsnachrichten, das TURNER ECHO und dergleichen mehr, die mit dem Vermerk „unbekannt verzogen“ zurückkamen, ausfindig zu machen.

Wichtig für Mitglieder mit ermäßigtem Beitrag:

Es ist unbedingt erforderlich, dass vor dem 01. Januar eines jeden Jahres auf der Geschäftsstelle ein Nachweis weiterer Schul-, Berufs- oder Studiausbildung vorgelegt wird, um Beitragsermäßigung zu erhalten.

Mitgliedern, die in Laufe des Jahres das 18. Lebensjahr vollenden, wird ebenfalls dringend geraten, einen entsprechenden Ausbildungsnachweis vorzulegen. Da sonst mit der Volljährigkeit automatisch Beitragsumstellung durch das Vereinsverwaltungsprogramm erfolgt.

Sie ersparen uns damit Mehrarbeit, und Sie haben keine Unannehmlichkeiten wegen Irrläufern beziehungsweise bei der Berechnung des Mitgliedsbeitrages.

Die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle



Einladung

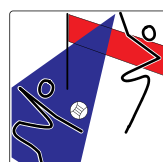
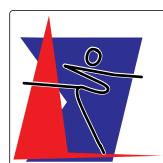
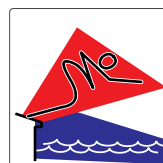
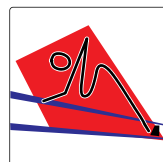
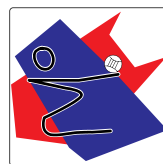
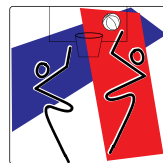
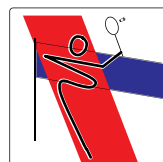
zur ordentlichen Jahreshauptversammlung 2011
am Donnerstag, den 30. Juni 2011, 20 Uhr
im TV-Vereinsheim, Lange Straße 43 in Senden

vorläufige Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Berichte Kassier und Kassenrevision
5. Bericht Jugendwart
6. Berichte Abteilungen
7. Aussprache über die Berichte
8. Wünsche und Anregungen

Anträge zur ordentlichen Jahreshauptversammlung
müssen schriftlich bis zu 21. 06. 2011 beim
1. Vorsitzenden gestellt werden.

Die Tagesordnung wird im Stadtboten
und durch Aushang veröffentlicht.





MÜNZING



**Wir bieten Service, weil's
um mehr geht als nur Fahren.**

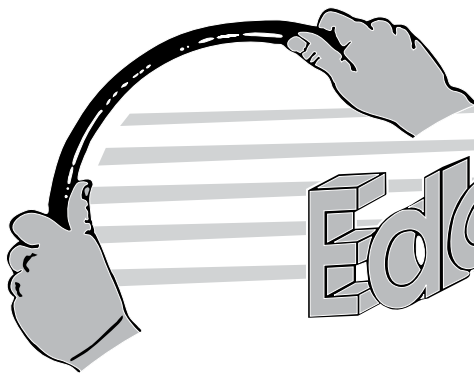


Vereins- und Betriebsausflüge
Linien- und Reiseverkehr

**Individuelle Reisen
gerne auf Anfrage**

Rufen Sie an, sprechen Sie mit uns...
unser Wissen ist Ihre Sicherheit.

Harald Münzing · Gassenäcker 2 · 89195 Staig-Steinberg
Tel. 07346 - 6397 · Fax 07346 - 6398
info@omnibus-muenzing.de



Eddi's Fahrschule

UNTERRICHT

Dienstag und Donnerstag
ab 19.00 Uhr

Senden 33532 ☎
Inh.: Edwin Pimpl

ANMELDUNG

Dienstag und Donnerstag
ab 18.30 Uhr

Täglich telefonisch
ab 9.00 Uhr

DAIMLERSTR. 5